

STRIEGISTAL-

Amts- und Mitteilungsblatt der Gemeinde Striegistal mit den Ortsteilen Arnsdorf, Berbersdorf, Böhrigen, Dittersdorf, Etzdorf, Gersdorf, Goßberg, Kaltofen, Kummersheim, Marbach, Mobendorf, Naundorf, Pappendorf und Schmalbach BOTE

Jahrgang 2017 / Nummer 12

Samstag, den 9. Dezember 2017



Der Bürgermeister informiert



Im Namen des Gemeinderates und unserer Mitarbeiter wünschen wir allen unseren Bürgern eine besinnliche Weihnachtszeit. Lassen Sie den "Jahresendstress" dieses Jahr einfach mal weg und konzentrieren Sie sich auf das, was Ihnen wichtig ist. Verbringen Sie viel Zeit in der Familie, besuchen Sie Freunde, Nachbarn und Bekannte, denen es vielleicht in diesen Tagen auch gerade einmal nicht so gut geht und Sie werden sehen, dass auch so etwas Freude und Erfüllung bringen kann.

Widmen Sie viel Aufmerksamkeit den jüngsten Familienmitgliedern, in dem Sie Zeit mit ihnen verbringen und sich ihre Vorstellungen anhören und vielleicht auch deren Sorgen annehmen. Sie werden es Ihnen danken.

Auch in diesem Jahr werden vor allem im Dezember wieder viele weihnachtliche Veranstaltungen in unseren Orten angeboten. Aus der Vielzahl der vorweihnachtlichen Angebote im Gemeindegebiet haben wir in diesem Jahr eine Veranstaltung aus Pappendorf ausgewählt und wollen mit den nachfolgenden Aufnahmen darauf neugierig machen.



Seit über 10 Jahren schmückt dieser riesige Schwibbogen in der Weihnachtszeit den Pappendorfer Dorfplatz vor dem Gasthof "Hirschbachtal".

Im Jahr 2006 kam auf eine Idee der Mobendorfer Kindergärtnerin Andrea Eckert hin erstmals eine Gruppe interessierter Eltern der Kindertagesstätte zusammen, die in der Vorweihnachtszeit die Aufführung eines Märchens probten. Daraus entwickelte sich im Laufe der Zeit eine Laienspielgruppe, die mit passenden Kostümen ausgestattet an vielen Abenden die Stücke einübte. Was dabei jeweils herauskam, kann sich mehr als sehen lassen. Mit schauspielerischem Talent und eingebautem Witz werden die Märchen vorgespielt und finden stetig mehr Publikum. In diesem Jahr langte im Saal des Gasthofes "Hirschbachtal" in Pappendorf kaum noch der Platz, so viele Leute wollten sich die Aufführung ansehen. Gespielt wurde "Das singende, klingende Bäumchen".



Die Mitwirkenden waren – hinten von links: Andrea Eckert aus Mobendorf als Märchenfee, Saskia Schachschal aus Mobendorf als Klavierbegleitung, Solveig Schachschal aus Mobendorf als Einhorn, Heike Rößler aus Berbersdorf als Wache, Heike Tauscher aus Pappendorf als Wache, René Zieger aus Mobendorf als Prinz, Jana Fischer aus Bockendorf als Anne, Fritzi Thieme aus Pappendorf als Prinzessin, Mitte: Bettina Wickleder aus Pappendorf als Amme, Birgit Breiteneder aus Pappendorf als König und unten von links: Ines Stockmann aus Reichenbach als Fisch, Elisabeth Seidel aus Mobendorf als Zwerg, Sander Schachschal aus Mobendorf als Gitarrenbegleitung sowie Kevin Kunze aus Mobendorf als Bär. Die als Vorhang agierende Daniela Bormann aus Pappendorf ist leider nicht mit auf dem Foto.



Nach der Märchenvorführung gab es auf dem Pappendorfer Dorfplatz vorweihnachtliche Speisen und Getränke. Auch der Weihnachtsmann kam vorbei, von dem die Kinder nach Vorsingen eines Weihnachtsliedes ein Geschenk bekamen.

Der Bürgermeister informiert

Orkan verursachte große Schäden

Unsere sächsische Region hat weltweit gesehen eigentlich Glück, was das Auftreten von Naturkatastrophen betrifft. So wurden die Mittelsachsen in den letzten Jahrzehnten zum Beispiel hinsichtlich ihres Hab und Gutes von Schäden durch Erdbeben verschont. Diese treten zwar regelmäßig auf, so zuletzt am 11. Juli 2017 im deutsch-tschechischen Grenzgebiet bei Bad Brambach und im tschechischen Luby. Diese Erdstöße reichten aus, um Gläser im Schrank oder Scheiben zum Klirren zu bringen. Schäden an Gebäuden entstanden normalerweise nicht.

Aber im Bereich von Hochwasserkatastrophen hat es speziell die Ortschaften der Gemeinde Striegistal schon mehrfach getroffen. Die Ereignisse 2013, vor allem aber das wohl größte Hochwasser der letzten 100 Jahre im Jahr 2002 sind vielen noch in unangenehmer Erinnerung.

Diese Ereignisse sowie weitere Wetterkapriolen mit orkanartigen Stürmen sind sicherlich im Zusammenhang mit der weltweiten Klimaveränderung zu sehen. Auch unsere Bürger und Behörden müssen sich darauf einstellen, dass die Intensität und Häufigkeit ähnlicher Ereignisse zunehmen wird und sich mit ihren baulichen und naturrelevanten Maßnahmen darauf einstellen. Nachdem bereits am 18. Januar 2007 der Orkan "Kyrill" über Deutschland fegte und immense Schäden anrichtete, kam es nun mit rund zehnjährigem Abstand am 29. Oktober 2017 zu einem ähnlich schweren Orkan. Das Sturmtief "Herwart" zog dabei auch eine Schneise der Verwüstung durch die Gemeinde Striegistal. Es gab viele Schäden an privatem Eigentum, unter anderem durch die Beschädigung von Dächern und an Fassaden. Große Verwüstungen wurden durch umstürzende Bäume angerichtet. Die Striegistaler Wanderwege waren mehrere Wochen nur noch eingeschränkt begehbar. Die Aufräumarbeiten werden hier wohl noch bis in das Frühjahr 2018 andauern.



Diese Fichte wurde vor dem Gebäude der Berbersdorfer Kindertagesstätte entwurzelt und beschädigte das Dach des Gebäudes.

Die nächste Ausgabe ... • Impressum

Die nächste Ausgabe erscheint am 13. Januar 2018 Redaktionsschluss: 4. Januar 2018

Herausgeber für den amtlichen Teil: Gemeindeverwaltung Striegistal mit Sitz in Etzdorf, Waldheimer Straße 13, 09661 Striegistal, Telefon: 034322/513 20, Fax: 034322/513 30, e-mail: info@striegistal.de. Nachdruck und Weiterverarbeitung der Texte und gestalteten Anzeigen ist nur mit ausdrücklicher Genehmigung des Verfassers gestattet. Für den Inhalt der Anzeigen zeichnet allein der Auftraggeber verantwortlich.

Wir möchten ausdrücklich darum bitten, dass die privaten Waldeigentümer sich der durch diesen Sturm entstandenen Schäden in ihrem Privatwald annehmen und zügig die Beseitigung des Holzbruches vorantreiben, damit in der Folge der Schädlingsbefall möglichst gering gehalten werden kann. Der kommunale Bauhof wird für die Freihaltung der Wanderwege sorgen und hier beseitigte Gehölze an den Rändern der Wege ablegen, so dass sich der Eigentümer um die weiter notwendigen Arbeiten einschließlich des Abtransportes kümmern kann.



Auf der Verbindungsstraße zwischen Berbersdorf und Etzdorf zeigte sich eine Schneise der Verwüstung. Viele große Bäume waren entwurzelt und schlugen quer auf der Straße auf. Wieder einmal Verlass war auf die Kameraden der Striegistaler Feuerwehr. Unsere Ortsfeuerwehren rückten innerhalb eines Tages zu fast 60 Einsätzen aus. So konnte gewährleistet werden, dass die öffentlichen Straßen schnellstmöglich wieder frei und befahrbar waren.



Die Schadenssumme allein an öffentlichen Anlagen, wie Wanderwegen mit Geländern, Schäden an Brücken, Stützmauern, Leitplanken und kommunalen Gebäuden belaufen sich auf über 60.000 Euro. Trotz des entstandenen Schadens durch diese Naturgewalten ist es ein großes Glück, dass keine Menschen bei diesem Ereignis verletzt wurden.

Aus dem Inhalt ...

Der Bürgermeister informiert
Amtliche Bekanntmachungen
Veranstaltungskalender Striegistal
Aus unseren Ortschaften
Aus den Kindereinrichtungen und Schulen14
Wir gratulieren
Kirchliche Nachrichten
Veranstaltungen im Umland

Der Bürgermeister informiert

Neuer Friedensrichter für die Gemeinde Striegistal gewählt

Im kommunalen Amtsblatt vom September dieses Jahres wurde die Stelle des Friedensrichters für die Wahlperiode 2018 bis 2022 zur Neubesetzung öffentlich ausgeschrieben. Dies machte sich aufgrund des regulären Endes der Wahlperiode erforderlich. Die bisherige Friedensrichterin konnte aufgrund der Anzahl an Lebensjahren nicht wieder kandidieren. Bewerber bekamen die Möglichkeit, sich in der Gemeinderatssitzung im Oktober dieses Jahres in Berbersdorf vorzustellen. Nun wurde in der letzten Sitzung dieses Jahres der neue Friedensrichter vom Gemeinderat einstimmig für dieses Amt bestätigt.



Unsere Aufnahme zeigt rechts im Bild Frau Gisela Wiehring aus Marbach, die in den letzten sieben Jahren Friedensrichterin für die Gemeinde Striegistal war. In dieser Zeit wurden 26 Schlichtungsverfahren geführt und in einigen Fällen auch erfolgreich Vergleiche erzielt.

Links im Bild Herr Florian Wiehring aus Marbach, der nun von 2018 bis 2022 Friedensrichter für die Gemeinde Striegistal ist. Dass er für dieses Amt mehr als geeignet ist, beweist die Tatsache, dass er seit 2016 auch bereits als Friedensrichter für die Stadt Nossen tätig ist.

Unsere Aufnahme entstand in der öffentlichen Gemeinderatssitzung am 28. November 2017. Der Gemeinderat Striegistal bedankte sich herzlich bei Frau Gisela Wiehring für die geleistete ehrenamtliche Arbeit und beglückwünschte Herrn Florian Wiehring zur Wahl. Die Sprechzeiten des Friedensrichters werden Sie wie bisher, auch zukünftig unter "Amtliche Bekanntmachungen" in Ihrem Amtsblatt finden.

Neue Broschüre über Striegistaler Gewerbetreibende

Nachdem bereits Ende letzten Jahres eine erste Broschüre "STRIE-GISTAL.jetzt" unter maßgeblicher Initiative der Inhaber der Marbacher Seifenmanufaktur Daniel Zimmermann und Kerstin Schmiedel-Zimmermann erschien, in der sich Striegistaler Gewerbetreibende professionell vorstellten, konnte nun eine zweite derartige Publikation erscheinen. Trotz der Tatsache, dass die diesjährige Ausgabe ohne Fördermittel erstellt werden musste und so etwas höhere Kosten anfielen, fanden sich zügig 20 Gewerbetreibende

und Vereine, die sich im Rahmen dieser neuen Werbung vorstellen. Die Broschüre wird an diversen Stellen zwischen Döbeln und Freiberg ausgelegt und soll die Leser auf die hier vor Ort gegebenen Möglichkeiten und Angebote neugierig machen.



In der Broschüre "STRIEGISTAL.jetzt – Erste Wahl" stellen sich zwanzig Striegistaler Gewerbebetriebe und Vereine mit einer sehr ansprechenden Aufmachung mit ihren angebotenen Produkten vor.

Unsere evangelischen Kirchgemeinden sind sehr gut aufgestellt

Der Rückgang der Bevölkerungszahlen in den ländlichen Räumen Deutschlands macht sich auch bei den Kirchen bemerkbar. Umso wichtiger ist es, dass die Vertreter der Kirchen vor Ort sich für ihre Gemeindemitglieder, aber auch für alle Mitmenschen engagieren und mit interessanten und zeitgemäßen Angeboten auf ihre Arbeit und ihre Ziele aufmerksam machen. Die Gemeinde Striegistal hat hier bei den evangelischen Kirchgemeinden großes Glück, da so-



Am 24. Oktober 2017 trafen sich die beiden neu eingeführten Pfarrer der evangelischen Kirchgemeinden in der Gemeinde Striegistal mit dem Bürgermeister in der Gemeindeverwaltung. Dabei entstand diese Aufnahme. Sie zeigt im Bild links den am 30. Juli 2017 neu im Amt als Pfarrer der Marienkirchgemeinde Marbach und der Kirchgemeinde Greifendorf eingeführten Jörg Matthies. Rechts im Bild sieht man den neuen Pfarrer der Sank-Wenzels-Kirchgemeinde Pappendorf, Thomas Hübner, der am 23. Oktober 2016 das Amt in dieser evangelischen Kirchgemeinde angetreten hat.

Der Bürgermeister informiert

wohl in der Sankt-Wenzels-Kirchgemeinde Pappendorf als auch in der Marienkirchgemeinde Marbach mit Greifendorf sehr aktive Kirchenvorstände arbeiten. In den letzten Jahrzehnten gelang es ihnen immer wieder, junge Leute für die Kirchenarbeit zu gewinnen und zu begeistern. Die viele ehrenamtliche Arbeit kann jedoch die Anwesenheit eines Pfarrers nicht gänzlich ersetzen. Deshalb ist es sehr erfreulich, dass beide Kirchgemeinden im letzten Jahr ihre vakanten Pfarrstellen wieder neu besetzen konnten.

Der 46-jährige Jörg Matthies wohnt mit seiner Frau Debora und zwei Kindern in Marbach. Der Pappendorfer Pfarrer Thomas Hübner wohnt mit Ehefrau Katrin und drei Kindern im Pfarrhaus in Bockendorf. Es kann davon ausgegangen werden, dass damit die Arbeit der evangelischen Kirchen in der Gemeinde erfolgreich weitergeführt werden kann. Beiden Pfarrern wünschen wir ein gutes Miteinander mit ihren Kirchgemeindemitgliedern und eine rasche und gute Integration in ihre neuen Aufgaben.

Ein Dankeschön an die Marbacherin Helga Hendel

Vielen ist sie sicherlich noch aus ihrer Tätigkeit als Bürgermeisterin von Marbach in Erinnerung. Von 1976 bis 1980 arbeitete Helga Hendel zunächst in der Marbacher Gemeindeverwaltung. Sie war von Februar 1980 bis Ende 1985 stellvertretende Bürgermeisterin. Von Januar 1986 bis zum 30. Juni 1990 war sie Bürgermeisterin dieses Ortes. Bis zum Rentenantritt 1997 arbeitete sie wiederum in der Verwaltung, so dass sie fast 40 Jahre für ihren Heimatort Marbach tätig war. Damit setzte sie sich jedoch nicht zur Ruhe, sondern betreute fortan bis in dieses Jahr die Marbacher Senioren. Regelmäßig trafen diese sich unter ihrer Leitung und unter Einbeziehung von Referenten zu diversen interessanten Themen im Marbacher Gasthof. So wurde dafür gesorgt, dass die bestehenden Freundschaften in dieser Altersgruppe weiter gepflegt und intensiviert wurden. Nun musste sie aus privaten Gründen nach Nossen umziehen. Deshalb gibt sie die Leitung der Seniorengruppe in Marbach ab, die aber unter neuen Verantwortlichen fortbestehen soll.



Am 14. November 2017 wurde die Marbacherin Helga Hendel als Leiterin der Seniorengruppe im Marbacher Gasthof "Goldener Anker" verabschiedet. Hier übergibt Rolf Lippmann stellvertretend für die Gruppenmitglieder einen Präsentkorb. Auch der Ortschaftsrat Marbach und die Gemeinde Striegistal bedankten sich für die geleistete Arbeit zum Wohle ihrer Mitmenschen. Wir wünschen Helga Hendel, die auch in Zukunft an den Veranstaltungen der Seniorengruppe Marbach teilnehmen wird, beste Gesundheit und alles Gute für ihr weiteres Leben.

Amtliche Bekanntmachungen

Beschlüsse

Bekanntmachung der in der 8. Gemeinderatssitzung am 28.11.2017 gefassten Beschlüsse

Beschluss Nr. 58/08/Nov2017

Der Gemeinderat Striegistal beschließt das Amt des Friedensrichters in der Gemeinde Striegistal ab 1. Januar 2018 mit Herrn Florian Wiehring aus Marbach zu besetzen.

18 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Stimmenthaltungen

Beschluss Nr. 59/08/Nov2017

Der Gemeinderat Striegistal beschließt die Finanzierung der teilweisen Erneuerung der Straßenbeleuchtung in Marbach im Haushaltjahr 2018 wie folgt sicherzustellen:

Einzahlungen aus Zuwendungen: 220.000,00 Euro Auszahlungen für Baumaßnahmen: 320.000,00 Euro Eigenmittel 100.000,00 Euro

Die Finanzierung erfolgt durch Änderung des Finanzplanes. 18 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Stimmenthaltungen

Beschluss Nr. 60/08/Nov2017

Der Gemeinderat Striegistal beschließt die Finanzierung der Erneuerung der Straßenbeleuchtung in Dittersdorf und Teilbereiche von Böhrigen im Haushaltjahr 2018 wie folgt sicherzustellen:

Einzahlungen aus Zuwendungen: 150.000,00 Euro Auszahlungen für Baumaßnahmen: 220.000,00 Euro Eigenmittel 70.000,00 Euro

Die Finanzierung erfolgt durch Änderung des Finanzplanes. 18 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Stimmenthaltungen

Beschluss Nr. 61/08/Nov2017

Der Gemeinderat Striegistal beschließt die Finanzierung der Sanierung der Kindertagesstätte "Max und Moritz" in Etzdorf im Haushaltjahr 2018 wie folgt sicherzustellen:

Einzahlungen aus Zuwendungen: 721.000,00 Euro Auszahlungen für Baumaßnahmen: 965.000,00 Euro Eigenmittel 244.000,00 Euro

Die Finanzierung soll aus Mitteln der investiven Schlüsselzuweisung erfolgen.

18 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Stimmenthaltungen

Beschluss Nr. 62/08/Nov2017

Der Gemeinderat Striegistal beschließt die Bauleistung Sanierung Gartenstraße in Marbach zum Bruttopreis von 189.239,38 Euro an die Firma Walter Straßenbau KG Etzdorf, Waldheimer Straße 76 a aus 09661 Striegistal zu vergeben.

18 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Stimmenthaltungen

Beschluss Nr. 63/08/Nov2017

Der Gemeinderat Striegistal beschließt den Kauf der Flurstücke 45/3 und 45/4 der Gemarkung Böhrigen in einer Gesamtgröße von 509 Quadratmetern zum Preis von 2,50 Euro pro Quadratmeter. Der Beschluss 57/07/Okt2017 wird aufgehoben.

18 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Stimmenthaltungen

Beschluss Nr. 64/08/Nov2017

Der Gemeinderat Striegistal nimmt Spenden, Schenkungen und ähnliche Zuwendungen für den Zeitraum September bis November 2017 an und beschließt die Verwendung für den vorgeschlagenen Zweck. Die Auflistung der Spenden, Schenkungen und ähnlichen Zuwendungen kann im Bürgerbüro der Gemeindeverwaltung eingesehen werden.

18 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Stimmenthaltungen

Amtliche Bekanntmachungen

Ortschaftsratssitzungen

Die nächste Ortschaftsratssitzung in Böhrigen

findet am Mittwoch, dem 13. Dezember 2017 um 19.00 Uhr im Speiseraum der ehemaligen Mittelschule in Böhrigen statt. Diese Ortschaftsratssitzung ist nicht öffentlich.

Die nächste öffentliche Ortschaftsratssitzung in Dittersdorf

findet am Freitag, dem 15. Dezember 2017 um 19.00 Uhr im Versammlungsraum des Feuerwehrdepots Dittersdorf statt.

Die nächste öffentliche Ortschaftsratssitzung in Naundorf

findet am Montag, dem 11. Dezember 2017 um 19.30 Uhr im Bürgerhaus Naundorf statt.

Ortsübliche Bekanntgabe

Der Beteiligungsbericht der Gemeinde Striegistal zum 31.12.2016 wird gemäß § 99 Absatz 4 Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen zur Einsichtnahme in der Gemeindeverwaltung Striegistal, Kämmerei, Etzdorf, Waldheimer Str. 13, 09661 Striegistal während der Dienststunden zur Verfügung gehalten.

Wagner, Bürgermeister

Tipps zur Abfallentsorgung bei Schnee und Frost

Das Bild des letzten Winters ist noch präsent: Schneeberge und spiegelglatte Fahrbahnen behindern die Durchfahrt der Entsorgungsfahrzeuge. Dass trotz winterlicher Bedingungen die Entsorgung reibungsarm klappt, geben die Abfallberater Hinweise.

Behälter und Abfälle vor Frost schützen

Angefrorene Reste im Behälter werden vermieden, wenn feuchte Abfälle in Zeitungspapier eingewickelt werden. Den Behälter mit Papier auszukleiden, hilft ebenso. Besteht die Möglichkeit, können Behälter vor dem Leerungstag in einer temperierten Garage oder Hausflur aufgetaut werden.

Behinderungen durch Schnee und Glätte

Trotz Anstrengungen von Winterdienst und Müllwerkern können Entsorgungstouren ausfallen. Gelingt nicht, diese innerhalb von vier Werktagen nachzuholen, kommt das Sammelfahrzeug zum nächsten regulären Entsorgungstermin.

Behälter aus schneeverstopften Nebenstraßen können zur Leerung an Hauptstraßen, die der Winterdienst bevorzugt räumt, bereitgestellt werden. Um Verwechslungen auszuschließen, sind die Behälter zu kennzeichnen.

Die letzte Mindestentleerung soll nicht bis Ende Dezember hinauszögert werden. Sie kann aufgrund von Eisglätte oder Schnee ausfallen

Entsorgungsengpässe mit Säcken überbrücken

Zugelassene blaue 80-Liter-Restabfallsäcke werden an gut geräumten Ausweichstellplätzen entsorgt. Sind alle Straßen wieder befahrbar, werden neben den Mülltonnen stehende Säcke mitge-

nommen. Säcke mit Aufdruck "Landkreis Mittelsachsen" verkaufen Gemeindeverwaltungen und Wertstoffhöfe. Andere werden nicht mitgenommen.

Altpapier kann gebündelt, in Papiersäcken oder gebrauchten Kartons am Abfuhrtag neben die volle Blaue Tonne gestellt werden. Leichtverpackungen können in durchsichtigen Säcken neben die Gelbe Tonne gestellt werden.

Behälterstandplatz bitte freischippen

Ein Müllwerker bewegt täglich bis 800 Behälter. Ein vom Schnee befreiter Standplatz erleichtert die Arbeit erheblich.

EKM und Entsorger bedanken sich für das Verständnis und die Unterstützung!

Aktuelle Informationen über ausgefallene Touren, Termine der Nachräumung und Ausweichstellplätze sind auf der Internetseite www.ekm-mittelsachsen.de auf der Startseite unter der Rubrik "Aktuelles" veröffentlicht.

Unregelmäßigkeiten vor Ort klären die Abfallberater Solveig Schmidt, Telefonnummer 03731 2625-41, Karla Zapel, Telefonnummer 03731 2625-42 oder Thomas Granz, Telefonnummer 03731 2625-40. Gemeinsam mit den Entsorgern werden Lösungen gefunden.

Wo bleibt mein Geld? – Teilnehmer gesucht

Sie wollten schon immer einmal wissen, wofür genau Sie Ihr Geld ausgeben und wieviel Sie tatsächlich für Lebensmittel, Miete oder Freizeitaktivitäten aufwenden? Oder Sie möchten erfahren, wo noch Einsparpotentiale bestehen und sich nebenbei auch ein kleines Taschengeld verdienen? Dann melden Sie sich jetzt für die Einkommens- und Verbrauchsstichprobe (EVS) 2018 an!

Die EVS ist die größte freiwillige Haushaltserhebung der amtlichen Statistik, die nur alle fünf Jahre stattfindet. Sie liefert eine zuverlässige Planungsgrundlage für viele Bereiche der Sozial-, Steuer- und Familienpolitik. Die Ergebnisse der EVS werden vor allem auch als entscheidende Grundlage für die Festlegung des Regelbedarfs für das Arbeitslosengeld II, für die Berechnung des Verbraucherpreisindex und für die Armuts- und Reichtumsberichterstattung der Bundesregierung verwendet.

Egal, wie viel Sie verdienen oder ausgeben, ob Sie allein oder mit Ihrer Familie zusammen leben, ob Sie jung oder alt sind, ob Sie studieren, einer Arbeit nachgehen, Arbeit suchen oder bereits im Ruhestand sind: Alle können sich an der bundesweiten EVS 2018 beteiligen!

Nur mit Ihrer Mithilfe können aussagekräftige Informationen über die Lebenssituation der privaten Haushalte in Deutschland gewonnen werden. Diese fließen unmittelbar in Entscheidungen der Sozial-, Steuer- und Familienpolitik ein und betreffen damit letztlich das persönliche Leben von uns allen. Auskünfte zur EVS 2018 und das Teilnahmeformular finden Sie unter www.statistik.sachsen.de oder www.evs2018.de. Gern stehen wir Ihnen auch telefonisch unter der kostenlosen Hotline 0800/0332525 zur Verfügung.

Statistisches Landesamt

Amtliche Bekanntmachungen

Abfallentsorgungstermine

Bitte beachten Sie, dass zum Jahreswechsel teilweise der Verlauf der Entsorgungstouren geändert ist, was in einigen Ortsteilen zu einer Veränderung des regelmäßigen Abholtages führt!

Abfallentsorgung bis zum Jahresende 2017:

Biotonne

• in allen Ortsteilen: Donnerstag, 21. Dezember 2017

Gelbe Tonne

- **in Arnsdorf:** Freitag, 15. Dezember und Samstag, 30. Dezember 2017
- in Berbersdorf, Goßberg, Kaltofen, Mobendorf, Pappendorf, Schmalbach: Montag, 18. Dezember 2017
- in Böhrigen, Dittersdorf, Etzdorf, Gersdorf, Kummersheim, Marbach: Mittwoch, 13. Dezember und Donnerstag, 28. Dezember 2017
- in Naundorf: Donnerstag, 14. Dezember und Freitag, 29. Dezember 2017

Restabfalltonne

- in Arnsdorf, Böhrigen, Dittersdorf, Etzdorf, Gersdorf, Kummersheim, Marbach, Naundorf: Freitag, 15. Dezember und Samstag, 30. Dezember 2017
- in Berbersdorf, Goßberg, Kaltofen, Mobendorf, Pappendorf, Schmalbach: Montag, 11. Dezember und Samstag, 23. Dezember 2017 (Vorverlegung!)

Papiertonne

- in Arnsdorf, Böhrigen, Dittersdorf, Etzdorf, Gersdorf, Kummersheim, Marbach, Naundorf: Samstag, 23. Dezember 2017 (Vorverlegung!)
- in Berbersdorf, Goßberg, Kaltofen, Mobendorf, Pappendorf, Schmalbach: Dienstag, 12. Dezember 2017

Abfallentsorgung ab 1. Januar 2018:

Biotonne

• in allen Ortsteilen: Freitag, 5. Januar 2018

Gelbe Tonne

- in Arnsdorf: Dienstag, 9. Januar 2018
- in Berbersdorf, Goßberg, Kaltofen, Mobendorf, Pappendorf, Schmalbach: Dienstag, 2. Januar 2018
- in Böhrigen, Dittersdorf, Etzdorf, Gersdorf, Kummersheim, Marbach, Naundorf: Mittwoch, 10. Januar 2018

Restabfalltonne

- in Arnsdorf, Böhrigen, Dittersdorf, Etzdorf, Gersdorf, Kummersheim, Marbach, Naundorf: Freitag, 12. Januar 2018
- in Berbersdorf, Goßberg, Kaltofen, Mobendorf, Pappendorf, Schmalbach: Montag, 8. Januar 2018

Papiertonne

• in Berbersdorf, Goßberg, Kaltofen, Mobendorf, Pappendorf, Schmalbach: Dienstag, 9. Januar 2018

Sprechstunde der Schiedsstelle

Die nächste Sprechstunde der Schiedsstelle findet am Montag, dem 8. Januar 2018 von 18.00 bis 19.00 Uhr im Bürgerhaus Marbach, Hauptstraße 119a in 09661 Striegistal statt. Der Friedensrichter, Herr Florian Wiehring, ist telefonisch unter 034322/45065 oder 0177/6110774 zu erreichen.

Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung in Etzdorf über die Jahreswende

Die Gemeindeverwaltung in Etzdorf, Waldheimer Straße 13 bleibt am **27. und 29. Dezember 2017** geschlossen. Wir bitten um entsprechende Beachtung.

Bauhofbereitschaftsdienst für alle Ortsteile der Gemeinde Striegistal

Unsere Mitarbeiter stehen Ihnen wochentags in der Zeit von 8.00 bis 18.00 Uhr unter folgender Rufnummer zur Verfügung:

0162 / 17 00 404

Alle weiteren Informationen wie Straßenschäden oder defekte Straßenleuchten teilen Sie bitte zu den üblichen Dienstzeiten der Gemeindeverwaltung unter der Telefonnummer 034322/513-20 oder der E-Mailadresse info@striegistal.de mit.

Bereitschaftsplan

- des Zweckverbandes Kommunale Wasserver-/Abwasserentsorgung "Mittleres Erzgebirgsvorland" werktags von 15.30 Uhr bis 7.00 Uhr, an Sonnabenden, Sonntagen und Feiertagen ganztägig. Zentrale Störungsmeldungen unter Funktelefon 0151/12644995 Trinkwasserstörungsmeldungen im MB Hainichen unter Funktelefon 0151/12644922.
- der EURAWASSER Saale-Unstrut GmbH, NL Roßwein 0171/5603081 oder 034464/6610



Veranstaltungskalender

Veranstaltungskalender für den Zeitraum 9. Dezember 2017 bis 10. Februar 2018

Datum, Uhrzeit, Art der Veranstaltung, Ort, Veranstalter

- 09.12.2017, 13.00 Uhr, **Seniorenweihnachtsfeier**, Turnhalle Marbach, Ortschaftsrat Marbach
- 09.12.2017, 13.30 Uhr, **Weihnachtsfeier**, Speiseraum ehemalige Schule, Volkssolidarität Böhrigen
- 09.12.2017, 14.00 Uhr, Adventszauber mit Kaffee und Stollen, Basar und Puppenspiel, Schloss Gersdorf
- 09.12.2017, 15.00 Uhr, Weihnachtsfeier, Platz am Feuerwehrgerätehaus Goßberg und Gaststätte Pension Striegistal Goßberg, Ortschaftsrat Goßberg
- 09.12.2017, 16.00 Uhr, **Pyramide anschieben mit den lustigen Weihnachtsmännern, Glühwein, Leckereien...,** Gaststätte Waldhaus Kalkbrüche Kaltofen
- 10.12.2017, 14.00 Uhr, Seniorenweihnachtsfeier, Turnhalle Pappendorf, Ortschaftsräte von Berbersdorf, Schmalbach, Pappendorf, Goßberg und Mobendorf
- 10.12.2017, 14.30 Uhr, **Kinderweihnachtsfeier**, Bürgerhaus Naundorf, Feuerwehr und Heimatverein Naundorf
- 13.12.2017, Adventsfahrt, Volkssolidarität Böhrigen
- 14.12.2017, 15.00 Uhr, **Seniorenweihnachtsfeier Arnsdorf**, Dorfgemeinschaftshaus Arnsdorf, Ortschaftsrat Arnsdorf
- 16.12.2017, 17.00 Uhr, **Etzdorfer Weihnachtsmarkt**, am Depot der Feuerwehr, Förderverein Freiwillige Feuerwehr Etzdorf
- 16.12.2017, **Glühweinparty**, am Jugendclub Naundorf, Feuerwehr und Heimatverein Naundorf
- 17.12.2017, 11.00 Uhr, **Weihnachtsmarkt auf dem Straußenhof**, Straußenhof Pappendorf, Familie Reißig
- 17.12.2017, 16.00 Uhr, **Advents- und Weihnachtsmusik**, Kirche Marbach, Marienkirchgemeinde
- 31.12.2017, Silvesterveranstaltung mit Disco in Gaststube und Zelt, Gaststätte Waldhaus Kalkbrüche Kaltofen

- 06.–07.01.2018, 9.00–18.00/15.00 Uhr, **Striegistal-Schau**, Gasthof "Hirschbachtal" Pappendorf, Rassegeflügelzuchtverein Mobendorf
- 06.01.2018, 17.00 Uhr, **Epiphanias-Andacht mit Krippenspiel-Wiederholung**, Kirche Pappendorf, Kirchgemeinde
- 07.01.2018, 14.00 Uhr, **Gemeindeweihnachtsfeier**, Pfarrhaus Etzdorf, 16.30 Uhr, **Krippenspiel der Jungen Gemeinde**, Kirche Etzdorf, Marienkirchgemeinde
- 10.01.2018, 14.00 Uhr, **Kaffeenachmittag**, Speiseraum ehemalige Schule, Volkssolidarität Böhrigen
- 13.–14.01.2018, 9.00-18.00/15.00 Uhr, **101. Rassegeflügelausstellung,** Ausstellungshalle Böhrigen, Rassegeflügelzüchterverein Arnsdorf und Umgebung
- 13.01.2018, 17.00 Uhr, **3. Arnsdorfer Fichtenvernichten**, Dorfplatz Arnsdorf, Heimat- und Feuerwehrverein Arnsdorf
- 17.01.2018, Badfahrt Schlema, Volkssolidarität Böhrigen
- 26.–28.01.2018, **Gemeinde-Rüstzeit**, Hohenfichte, Kirchgemeinde Pappendorf
- 08.02.2018, 14.00 Uhr, **Kaffeenachmittag**, Speiseraum ehemalige Schule, Volkssolidarität Böhrigen
- 10.02.2018, 19.00 Uhr, **Buffet Alles vom Strauß**, Bitte vorbestellen! Straußenhof Striegistal, Familie Reißig

Hinweis:

Mit der Veröffentlichung der vorgenannten Daten können die Veranstalter und Besucher keinen Anspruch auf Richtigkeit und Vollständigkeit erheben. Die frühzeitige und umfassende Bekanntmachung dieser Termine obliegt jedem Veranstalter selbst. Die Gemeinde ist nicht verpflichtet, für private Veranstalter Werbung zu betreiben.

Ihre Fahrbibliothek kommt



am Montag, dem 11. Dezember 2017 nach

Berbersdorf 14.00 bis 15.30 Uhr Schmalbach 15.45 bis 17.00 Uhr

am Donnerstag, dem 14. Dezember 2017 nach

Mobendorf 14.00 bis 15.45 Uhr Kaltofen 16.00 bis 17.15 Uhr

am Freitag, dem 15. Dezember 2017 nach

Böhrigen 13.00 bis 14.30 Uhr Naundorf 14.45 bis 15.45 Uhr

am Donnerstag, dem 4. Januar 2018 nach

Etzdorf 13.30 bis 14.30 Uhr

Marbach Feuerwehr 14.45 bis 16.00 Uhr Marbach Schmiede 16.15 bis 17.15 Uhr

Seniorenweihnachtsfeier für die Ortschaften Berbersdorf, Schmalbach, Pappendorf, Kaltofen, Goßberg und Mobendorf

Liebe Seniorinnen und liebe Senioren, wir erinnern an unsere Einladung vom November-Bote an alle Altersrentner, Vorruheständler und Berufsunfähigkeitsrentner zur gemeinsamen Weihnachtsfeier am Sonntag, dem 10. Dezember 2017, von 14.00 bis 18.00 Uhr in der Turnhalle in Pappendorf. Die Ortschaftsräte wünschen allen Teilnehmern einen geselligen und unterhaltsamen Adventsnachmittag! Freuen Sie sich auf vorweihnachtliche Stimmung mit der WaLo-Band aus Marbach!



Arnsdorf

Angelsportverein Hainichen e.V. informiert

Der Angelsportverein Hainichen e.V. hat in der Teichanlage in Arnsdorf das Bewirtschaftungsjahr 2017 weitestgehend abgeschlossen. Nach Beseitigung von erheblichen Sturmschäden sind wir wieder in der Lage den Karpfenverkauf zum Jahresende durchzuführen – wie immer an der Teichanlage Berbersdorfer Straße am alten Rittergut. Die extensive Nutzung der Teichanlage sichert darüber hinaus den Vereinsmitgliedern die Ausübung des Angelns auf den freigegebenen Gewässerabschnitten und den Besuchern der Anlage einen interessanten Spaziergang durch die heimische Landschaft entlang der Teiche. Dabei sind neben den Fischen auch Wildenten, Graureiher, Singvögel und manchmal sogar Eisvögel zu beobachten.

Der Angelsportverein Hainichen e.V. begrüßt Kinder und Erwachsene gern zu einer Mitgliedschaft und zur Mitarbeit im Verein. Interessenten können sich unter: Angelsportverein Hainichen e.V., Arnsdorf, Ziegelstr. 2, 09661 Striegistal, Telefonnummer: 037207 65301 oder Fax 037207 65302 melden und weiter informieren lassen.

Allen Bürgern der Gemeinden und unseren Vereinsmitgliedern wünscht der Verein ein glückliches und gesundes Weihnachtsfest und einen Guten Rutsch ins Jahr 2018.

Petri Heil! Der Vorstand

Karpfenverkauf

23.12.2017 30.12.2017 31.12.2017 09.00 - 15.00 09.00 - 15.00 09.00 - 12.00





Angelsportverein Hainichen e.V. 09661 Striegistal, Arnsdorf, Berbersdorfer Straße



Berbersdorf mit Schmalbach

Volkssolidarität Berbersdorf/Schmalbach

Am 23. November trafen wir uns zu unserer letzten Veranstaltung im Jahr 2017 im Bürgerhaus Marbach. Die Tische waren weihnachtlich geschmückt und jeder wartete freudig auf das, was kommen würde.





Die Marbacher Hortkinder machten den Anfang. Sie stimmten uns mit ihrem Programm auf die bevorstehende Weihnachtszeit ein. Bei ihnen möchten wir uns noch einmal ganz herzlich bedanken. Bei Kaffee und Kuchen hatten sich unsere Senioren wieder viel zu erzählen. Ich nutzte die Gelegenheit, mich bei all denen zu bedanken, ohne die die monatlichen Zusammenkünfte nicht möglich wären. Mit einer Vorschau auf unser Programm für das Jahr 2018 ging unsere Veranstaltung zu Ende.



Unsere gemeinsame Weihnachtsfahrt stand noch aus. Am 29. November ging es mit unserem Busteam von "Dähne Reisen" ins Erzgebirge. Der Gasthof "Kreuztanne" in Sayda/Friedebach wartete schon mit einem leckeren Mittagessen auf uns. Danach stand ein Besuch der Kirche in Seiffen auf unserem Plan.

Nach einem Bummel durch Seiffen ging es zum Kaffeetrinken zurück in die "Kreuztanne". Ein "Hutzenabend" mit weihnachtlichen Weisen rundete unser Tagesprogramm ab.

Gegen 18.00 Uhr traten wir die Heimfahrt durchs weihnachtlich beleuchtete Erzgebirge an. Bei Familie Dähne und Ruth Koch möchten wir uns noch einmal ganz herzlich für diesen tollen Tag bedanken.

Vorschau auf unsere Januar-Veranstaltung 2018

Wir treffen uns am **17. Januar 2018 um 14.00 Uhr** im Bürgerhaus Marbach und gehen gemeinsam mit Herrn Scharf auf eine Dia-Reise nach Südafrika.

Hiermit möchte ich mich bei allen bedanken, die uns im vergangenen Jahr unterstützt und unsere Veranstaltungen möglich gemacht haben. Ich wünsche allen, auch im Namen unserer Senioren eine schöne Weihnachtszeit und einen gesunden und tollen Start ins Jahr 2018. Alles Liebe

R. Seipt

Erlebnisparty - Raumpflege

Die Striegistaler Heimatgruppe lädt ein, jetzt noch schnell den "Weihnachtsputz" zu organisieren! Dazu findet am Montag, dem 11. Dezember 2017 um 17.00 Uhr im Bürgerhaus Marbach eine "Erlebnisparty – Raumpflege" statt. Jeder Teilnehmer erhält ein Geschenk! Der Eintritt ist frei! Es sind alle Mitglieder, sowie alle, die auch neugierig geworden sind, dazu herzlich eingeladen!

Annett Rößler

Böhrigen



Heißausbildung trotz kalter Jahreszeit

60 Kameraden der Striegistaler Feuerwehr konnten zum zweiten Mal ihr Können im Bereich der Brandbekämpfung auffrischen und anwenden. Vom 2. bis zum 4. November stand eine intensive Realbrandausbildung auf dem Programm. Auf dem Vorplatz der Turnhalle in Böhrigen wurde eigens dafür eine mobile Anlage zur Heißausbildung aufgebaut, die an verschiedenen Stellen mit Gas befeuert Brände im Inneren von Gebäuden simulieren kann.

Der Schwerpunkt der Ausbildung lag auf dem Verhalten der Atemschutzgeräteträger im Innenangriff. Begonnen beim korrekten Anlegen der Schutzkleidung über das standardisierte Öffnen von Brandraumtüren, Strahlrohrführung, Absuchen von Räumen bis hin zum Erleben einer Rauchgasdurchzündung (Flashover) und der Anwendung von Schutzmöglichkeiten bei diesem Szenario. Ebenfalls wurde der Einsatz der neuen digitalen Funktechnik sowie der Umgang mit der Wärmebildkamera trainiert. Neben der primären













Eignung zur schnellen Suche bewies die Kamera auch Stärken bei der Beurteilung sowie der Reaktion des Feuers auf den Strahlrohreinsatz. Diese unterschiedlichen Verfahren der Brandbekämpfung sind normalerweise nur eingeschränkt trainierbar, da geeignete Übungsobjekte fehlen.

Die starke körperliche Belastung durch den Einsatz unter Atemschutz und die thermische Beaufschlagung unterstrich auch die Fitness-Anforderungen an die Atemschutzgeräteträger. So gehört es sich, wie auch bei jedem realen Einsatz, dass die Einsatzkräfte die Möglichkeit zur Regeneration erhalten und sich ausreichend stärken können, hierfür gilt den Kameraden der Ortsfeuerwehr Böhrigen für die Betreuung an den drei Ausbildungstagen unser Dank.

Während der Übungen stand uns ein erfahrener Ausbilder beratend zur Seite und gab Rückmeldungen zu positivem Verhalten und Verbesserungsmöglichkeiten.

Alle Teilnehmer waren sich einig, dass diese Art der Ausbildung in Zukunft weiter regelmäßig erfolgen muss, um die Sicherheit der Kameraden sowie den Einsatzerfolg gewährleisten zu können.

Norbert Fiedler, Gemeindewehrleiter

Dittersdorf

Vereinsleben in Dittersdorf 2017

"Nach der bedauerlicherweise wegen Führungspersonalmangel erfolgten Selbstauflösung der Ortswehr Dittersdorf mussten leider auch die damit verbundene Alters- und Ehrenabteilung außer Dienst gestellt und die Kameraden als Angehörige der Gemeindefeuerwehr Striegistal verabschiedet werden" (Zitat aus dem Striegistalbote April 2017). Für das Verabschiedungsgeschenk möchten wir uns bei der Gemeinde und Familie Reißig herzlich bedanken. Die Altersabteilung Dittersdorf hat einen sehr schönen Tag auf dem Straußenhof erlebt bei gutem Essen und dem Schwelgen in Erinnerungen.

Von nun ab galt es unser Dorfleben ausschließlich über den seit 1993 bestehenden Verein zu organisieren. Zum Kaffeeklatsch bei selbstgebackenem Kuchen (und wir haben in Dittersdorf talentierte Kuchenbäckerinnen), einer guten Tasse Kaffee und anschließendem Skat-, Rommé- oder Würfelspielen trafen wir im März zusammen.

Im April ließen wir den altbewährten "Frühjahrsputz" aufleben. Wir beräumten Straßenränder (der Bauhof der Gemeinde wird nicht traurig sein!), säuberten die Vereinsräume grundhaft, schafften Ordnung um den Feuerlöschteich und belagerten nach getaner Arbeit den 2016 neu geschaffenen Grillplatz. Bei einer Wanderung zur Teufelskanzel in Mobendorf konnten wir wieder einmal feststellen in welch schöner Gegend wir leben – dem Striegistal! Die "Leichtfüßigen" trafen dann auf die "Schwerfüßigen" in der Wiesenmühle zum gemeinsamen Erfahrungsaustausch.

Bei einer Ortsbegehung von Ortschaftsrat und Einwohnern Ende Juni kam es ganz spontan zu einem sehr gemütlichen Grillabend am und auf dem mittleren Dorfteich. Dieser wird freiwillig bestens gepflegt von einem Anwohner – Danke dafür (und eine Anregung für alle auch mal über seinen Grundstücksrand zu schauen)!

Nach vielen Jahren der Abstinenz konnte dank Hochwasser, Fördergelder und einer fleißigen Gemeindeverwaltung unser Dorf sein Antlitz aufbessern. Mit dem Bau der Dorfstraße, dem Anschluss an das öffentliche Abwasser, die Vorbereitung für eine moderne, funktionierende Dorfbeleuchtung wurde im Juli mit einem Wasserfest die Bereitstellung von Trinkwasser über des Netz des ZWA Hainichen abgeschlossen. Interessierte konnten sich die Anlagen der Wasserwirtschaft im Ort anschauen und die Fachleute wussten unsere Fragen zu beantworten...

Eine schöne Tradition hat sich aus den Bestandszeiten der Dittersdorfer Feuerwehr in das Jahr 2017 gerettet: das Fertigen einer Eingangsgirlande bei Ehejubiläen, das heißt einen Tag arbeiten, zwei Tage Feiern. Wir bedanken uns bei Familie Radajski, wir durften bei ihrer Eisernen Hochzeit dabei sein!

Als "starkes Stück" empfanden wir Dittersdorfer das Verlegen des Wahllokales bei der Bundestagswahl am 24. September dieses Jahres nach Böhrigen, wo wir doch selbst die Räumlichkeiten im Ort haben, immer Wahlhelfer unkompliziert gefunden haben und ein Großteil unserer Bürger im Rentenalter ist. Mit einer Wahlparty hat sich der Verein was einfallen lassen, um dieses "Missgeschick" ins Positive zu wenden.

Da unser Ort schon immer sehr ländlich geprägt ist – im alten Ortswappen steht ein Bauer, der in seinen Händen einen Fisch und eine Ähre hält – treffen sich jedes Jahr im November Interessierte zum Selbstherstellen von Sauerkraut. Wir stampfen mit den Händen, da die Gefäße kleiner geworden sind als früher!

Vor dem 1. Advent ist noch ein Bastelnachmittag geplant, womit wir Jung und Alt begeistern möchten. Sollte jemand das Basteln nicht mögen, dann kommt er eben zum Plauschen oder Kartenspielen vorbei.

Seit vielen Jahren ist es bei uns Tradition, sich kurz vor Weihnachten zu einem Glühweinabend im Dorfgemeinschaftshaus zu treffen. Bei Punsch und Schnittchen freuen wir uns auf die bevorstehenden Feiertage und ganz besonders würden wir uns freuen an diesem Abend auch die "Neu-Dittersdorfer" zu begrüßen. Es ist wirklich so: ab und zu findet doch wieder jemand unseren Ort schön und entschließt sich hier mit seiner Familie zu leben – und so soll es auch bleiben.

In diesem Sinne allen Einwohnern ein gesundes und zufriedenes Weihnachtsfest und ein glückliches und spannendes Jahr 2018 wünschen der Ortschaftsrat von Dittersdorf und der Vereinsvorstand des Feuerwehrvereines Dittersdorf.

Etzdorf mit Gersdorf

Adventsblasen

Der Etzdorfer Posaunenchor wird dieses Jahr das traditionelle Blasen zum 4. Advent auf Samstag, den 23. Dezember 2017 vorziehen.

Wie in den vergangenen Jahren wird 9.00 Uhr in Gersdorf mit dem Bläsereinsatz begonnen, dann in Etzdorf an mehreren Stellen geblasen und der Abschluss wird in Böhrigen am Forsthaus sein.

Goßberg

Advent im Bauernhaus

Wir laden herzlich ein zum 21. Advent im Bauernhaus am **Samstag, dem 9. Dezember 2017**

15.00 Uhr Beginn mit Kaffee,

Tee und leckerem Gebäck...

15.30 Uhr Wir binden unseren Adventskranz... mit Wünschen, Liedern, Musik...

18.00 Uhr Abendimbiss (Preis nach Verzehr)

In diesem Jahr erwartet Euch ein besonders vielfältiger
Adventsbasar!

19.00 Uhr Festliches Konzert zum Advent mit Elisabeth Letocha, Gesang, Staatsoperette Dresden Anna Piontkowsky, Gesang, Staatsoperette Dresden Lina Letocha, Gesang, Uni im Bauernhaus Goßberg Betty Chuang, Klavier, Musikhochschule Dresden

20.30 Uhr Candle Light Evening – offener Abend

Bitte meldet Euch an! Der Eintritt ist frei und eine Spende erbeten. Wir freuen uns auf Euch und ein Wiedersehen! Universitas im Bauernhaus Goßberg, Reichenbacher Str.15, 09661 Striegistal – Übernachtung und Frühstück möglich. Telefonnummer: 037207/900066, 015771365729 oder per E-Mail: director@uni-im-bauernhaus.de.

Euer Uni-Team





Marbach mit Kummersheim

Und so schnell ist es wieder vorbei...

Lange haben wir auf dieses Wochenende, vom 20. bis 21. Oktober 2017, hingearbeitet. Bis die Planung stand und alle Acts gebucht waren, wurden unsere Nerven etwas strapaziert. Wir alle waren sehr aufgeregt und haben ungeduldig gewartet, bis es so weit war. Alles begann am 19. Oktober 2017 mit dem Zeltaufbau, auf dem Gelände der Marbacher Grundschule. Hierbei halfen uns zahlreiche fleißige Hände, denn das Zelt übertraf die gewohnten Größenverhältnisse.



Weiter ging es dann mit Parkplatzabstecken, Clubräume für den Tag der offenen Tür vorbereiten, einräumen des Zeltes und Programm üben für das 9. Oktoberfest. Ebenfalls mussten die Requisiten bereitgestellt und alle Spiele für Samstagvormittag vorbereitet werden. Anschließend ging es für eine kurze Zeit nach Hause, um sich entsprechend auf den Abend vorzubereiten. Schließlich trafen

19 Uhr alle auf dem Gelände der Grundschule ein. Bereits 20 Uhr startete der Einlass und das Zelt begann sich allmählich zu füllen. An diesem Abend legten die angesagten DJs AIRDICE und DJ HendriX auf. Sie heizten uns ein und sorgten für Bombenstimmung. Bis spät in die Nacht wurde nach Kräften getrunken und getanzt.



Jedoch sorgte dies für sehr wenig Schlaf. Trotz allem starteten wir am Samstag um 8 Uhr voller Tatendrang in den neuen Tag. Als erstes mussten die Stationen der 1. Striegistaler Ortsmeisterschaft aufgebaut werden. Ab 10.00 Uhr ging es dann sportlich, wissenswert, geschicklich und flink zur Sache. Alle Mannschaften sollten ihr Können bei unterschiedlichen Disziplinen beweisen. Gegen 12.00 Uhr konnten wir die glücklichen Sieger bekannt geben.



Den ersten Platz belegte Mobendorf, darauf folgte Pappendorf, danach unsere Nachbarn aus Etzdorf und die Heimmannschaft wurde Sieger der Herzen. Die Gewinner erhielten einen Wanderpokal, welchen Sie zur 2. Striegistaler Ortsmeisterschaft, am 16. Juni 2018, zum Dorffest in Mobendorf verteidigen wollen. Doch auch für unsere kleinen Gäste war mit Hüpfburg und Spieleanhänger der Feuerwehr gesorgt. Zudem hatte der JCM Tag der offenen Tür und DJ Petro sorgte tagsüber für musikalische Unterhaltung.



Ab 14.00 Uhr hieß es dann: "Auf die Leiter, fertig, schmücken!" Alles musste für das 9. Oktoberfest am Abend traditionell in grünweiß hergerichtet werden. In rekordverdächtiger Zeit schlüpften alle in Lederhosen oder Dirndl. Der Einlass startete 18.00 Uhr und die Gäste standen ungeduldig in der Schlange. Zuerst flogen die Party Piloten ein, woraufhin sich die Tanzfläche füllte. Gegessen und getrunken wurde, bis sich die Bierbänke bogen. Dieses Jahr kamen die Milkauer Schalmeien und heizten ab 21.00 Uhr dem Oktoberfest richtig ein. Auch der Jugendclub ließ es sich nicht nehmen und unterhielt die Massen bei einem Programm. Trotz des schlechten Wetters bebte die Stimmung im Zelt. Bis 2.00 Uhr in der Früh wurde ausgelassen gefeiert.





Aber auch die Spuren des Festes wollen beseitigt werden, weshalb wir am Sonntag ab 8.30 Uhr abermals im Einsatz waren. Es musste Müll eingesammelt, geputzt und aufgeräumt werden. Anschließend konnte jeder seinen Sonntag genießen. Am Tag darauf, dem 23. Oktober, wurde auch das beheizte Festzelt abgebaut. Dank viel Motivation und Spaß gelang dies wie im Flug. Aber so ein Wochenende kann man natürlich nicht alleine stemmen, weshalb wir uns bei allen fleißigen Helfern: Bernd Emmrich, Freiberger Brauhaus, der GSM sowie allen Sponsoren: Bäckerei Thümer, Fleischerei Rüdiger, Grünes Emmisionshaus, NOVUM, Ortschaftsrat Marbach, Klosterpark Altzella, Drechslerei Wagner, Agrargenossenschaft Hainichen-Pappendorf, Ringo Höpfner, Sylvia Emmrich, Quandt GmbH, Reisebüro Wieclawik, Stahl Uhlemann, Autohaus Schulze, TC-Grimma, Ein-Richter, Elektro Rosswein GmbH, KFZ Peter Winecker, Goldener Anker Marbach, Premio Reifen Pappendorf, Heimatverein Marbach, Pension Henkel, Familie Heimann, Catalya s Stoffträume und Familie Auerswald herzlich bedanken. Nun heißt es wieder warten bis zur nächsten Null, was allerdings nicht mehr lange dauert, da wir bereits nächstes Jahr, am 20. Oktober 2018, unser 10. Oktoberfest feiern. Doch damit nicht genug, denn auch am Freitagabend, dem 19. Oktober 2018, soll das Tanzbein geschwungen werden.

Die Vorfreude ist groß und alle sind eingeladen, wenn es wieder heißt: "Hoch die Krüge!"



Nun noch ein abschließender Satz für dieses Jahr: Wir wünschen Euch eine schöne Adventszeit, wunderschöne Weihnachtsfeiertage und einen guten Rutsch in das Jahr 2018.

Euer Jugendclub Marbach

Schauturnen des SV 1892 Marbach e.V.

Am 18. November 2017 fand das Schauturnen der Abteilung Turnen des SV 1892 Marbach e.V. statt. In einem eineinhalbstündigen Programm zeigten die Turnerinnen und Turner ihr Können an den Geräten und lockerten mit Tänzen und Einlagen das Programm auf.





Als Abschlussveranstaltung der Feierlichkeiten zum 125-jährigen Jubiläum des Sportes in Marbach erinnerten die Akteure auch an früher in Marbach betriebene Sportarten wie Schach und Saalradsport. Unterstützung erhielt die Abteilung Turnen vom Spielmannszug Nossen, der mit seinem Spiel alle begeisterte.



Unser Dank gilt allen Turnerinnen und Turnern und allen Helfern für die gelungene Veranstaltung.

SV 1892 Marbach e.V., Abteilung Turnen

Naundorf



Pappendorf

Regen, Sonne, Hufgetrappel und lächelnde Gesichter

...dies allein ist schon eine sehr gute Beschreibung des Vereinsturnieres am 3. Oktober 2017. Doch das tut natürlich der Berichterstattung über den sportlichen Jahresabschluss des Reit- und Fahrverein Striegistal e.V. nicht genüge. Der Beginn des Turniertages startete leider mit einem kühlen Herbstregen. Zum Glück waren ausreichend wärmende Getränke für alle vorhanden! Gegen Mittag meinte es das Wetter dann besser mit dem Veranstalter und den Teilnehmern. Das war auch gut, denn es sollten gleich zwei Highlights des Turnieres folgen. Während der Mittagspause hatten die legendären Quadrillons ihren einmaligen Auftritt. Diese wurden gestellt von den Mitgliedern des Reit- und Fahrvereines und die Besucher konnten eine Show angelehnt an das Hobby Horsing bewundern (für Interessierte finden sich mehrere Videos im World Wide Web). Vielen Dank an die Darsteller: Ihr wart spitze!



Quadrillon Verena Neubauer hier auf Sissi.

Doch das sollte es noch nicht gewesen sein, etwas später an diesem Tag traten vier Teilnehmer zum Jump and Drive an. Diese Prüfung bestand aus zwei Teilen. Zuerst wurde gemeinsam mit dem Pferd ein kleiner Parcours überwunden, direkt im Anschluss mussten die Reiter ihre Rösser verlassen und selbst mit dem Drahtesel eine vor-

gegebene Strecke absolvieren. Am Ende war die schnellste Zeit entscheidend, hier lag Silvio Wagner mit tatkräftiger Unterstützung von Sunshine Lady am Ende weit vor der Konkurrenz und sicherte sich somit den Sieg.



Jump and Drive – Silvio Wagner mit dem Drahtesel.

Der Spaß sollte an so einem Tag natürlich im Vordergrund stehen, dennoch sollen hier auch die sportlichen Höhepunkte Erwähnung finden. So sicherte sich unter anderem den Vereinsmeistertitel im E-Springen Emely John mit Usambara und Silvio Wagner mit Sunshine Lady freut sich über den Titel in der A-Dressur. An dieser Stelle geht ein herzlicher Glückwunsch an alle anderen Vereinsmeister in ihren Klassen und natürlich auch an alle Sieger und Platzierten in den einzelnen Prüfungen.



Vereinsmeisterin E-Springen Emely John mit Usambara.

Den Abschluss des Tages bildeten traditionell die Ritte durch die Pappendorfer Geländestrecke, bestens bekannt als Striegistalderby. In diesem Jahr geht ein besonderer Dank an die Gärtnerei in Goßberg, die auch bereits in den letzten Jahren für die wunderschöne Dekoration auf dem Reitplatz gesorgt hat! Ohne Blumenschmuck würden das Dressurviereck und so mancher Sprung sehr trist aussehen.

Vielen Dank auch an alle Beteiligten, die durch ihren Einsatz das Turnier wieder so wunderbar gestaltet haben!

Lisa Wagner, Fotos: Dr. Michael Reichert

Treffpunkt Straußenhof...

... auf geht's zum Weihnachtsmarkt. Wir treffen uns am 17. Dezember 2017 ab 11.00 Uhr auf dem Straußenhof. Hier erwartet Sie wieder ein gemütlicher, familiärer Weihnachtsmarkt mit Bauernmarkt, schmackhaften Straußenprodukten, Geschenken zum selber basteln oder kaufen, Knüppelteig backen, ab 15.00 Uhr Live-



musik und vieles mehr. Der Weihnachtsmann hat sich übrigens auch angemeldet.

Im kommenden Jahr haben wir wieder zahlreichen Veranstaltungen auf unserem Hof geplant. Neben dem Frühlingsgrillen und dem Hoffest wird es auch einige Neuheiten geben. So laden wir

zum Beispiel am 18. März 2018 und am 12. August 2018 zum Sonntagsfrühstück ein. Ab 9.30 Uhr können Sie am Frühstücksbuffet gemütlich schlemmen und plauschen. Wenn unsere Straußenhennen schon Eier gelegt haben, gibt es natürlich auch Straußenrührei. Eine weitere Neuheit wird unser Grillabend unter dem Motto "Gib auch du deinen Senf dazu." sein. Start ist hier in der Schubertmühle zur Senfführung, anschließend gibt's auf dem Straußenhof ein Grillbuffet und Lagerfeuer. Im Herbst heißt es dann "Brände und Liköre" – ein beschwipster Abend mit der Feinbrandmanufaktur Brabant (inklusive Verkostung) und rustikalem Straußenessen. Also es wird deftig! Die Termine aller Veranstaltungen finden Sie im Veranstaltungskalender im Striegistalboten.

Nun möchten wir es nicht versäumen uns bei allen Kunden, unseren fleißigen Helfern und Besuchern recht herzlich für ihre Treue zu bedanken. Wir wünschen Ihnen eine schöne Weihnachtszeit und alles Gute fürs neue Jahr. Übrigens, 2018 wollen wir gemeinsam mit Ihnen unser 15 jähriges Bestehen feiern. Wir freuen uns schon darauf.

Ihr Straußenhofteam

Aus den Kindereinrichtungen und Schulen

Aus der Kindertagesstätte Berbersdorf

Es ist geschafft...!

Nach umfangreichen Baumaßnahmen feierten wir mit unseren Gästen am 28. Oktober 2017 einen tollen Tag in unserer Einrichtung. Jeder konnte unsere neu geschaffenen Räumlichkeiten bewundern und sich einen Einblick in die Gesamtheit unserer Kita verschaffen. Mit einem kleinen Kinderprogramm eröffneten unsere Kids der Benjamin-Blümchen-Gruppe diese Veranstaltung. Anschließend hatte jeder Besucher die Möglichkeit, die herrlich dekorierten Räume zu besichtigen und das eine oder andere Gespräch mit den Erzieherinnen zu führen. In gemütlicher Runde, bei guten Gesprächen und leckerem Kuchen, hat es sicherlich allen Anwesenden gefallen.



Die Kinder der großen Gruppen singen das Geisterlied.

Das Dankeschön geht an dieser Stelle an unsere interessierten Gäste, an den Förderverein der Kindertagesstätte "Pusteblume" e.V., unserem Bauhof, den fleißigen Eltern, meinen engagierten Kolleginnen sowie allen ungenannten Helfern.

Wir danken herzlich für die hilfreichen und unterstützenden Sachspenden und liebevollen Geschenke, dem Ortschaftsrat Berbers-

dorf, BSMB Stahl- und Metallbau GmbH aus Burgstädt, Liebold Architekten & Ingenieure aus Hainichen, Tischlerei Deger GmbH aus Hirschfeld, Elektrotechnik Koppe aus Striegistal, Berthold SHK GmbH aus Hainichen, Kindertagesstätte "Striegistaler Spatzennest", Marianne Grämmel aus Schmalbach

.... sowie allen Muttis, die so viele leckere Kuchen gebacken hatten!

Petra Pörschke



Wir wünschen allen unseren Kindern, Eltern und Großeltern eine schöne Adventszeit, ein besinnliches Weihnachtsfest und alles Gute für das Jahr 2018.

Das Team der Kindertagesstätte "Pusteblume"

Aus der Kindertagesstätte Böhrigen

Achtung - Nächste Krabbelstunde!

Unsere nächste Krabbelstunde findet am **Mittwoch**, **dem 13. Dezember 2017 von 14.30 bis 15.30 Uhr** in unserer Einrichtung statt. Um den Bedarf für dieses Angebot zu ermitteln, bitten wir Sie sich bis **Montag**, **den 11. Dezember** bei uns anzumelden (Telefon 034322/43040).

Das Erzieherteam des Kindergartens "Waldblick



Aus den Kindereinrichtungen und Schulen

Aus der Kindertagesstätte Etzdorf

Nun kommt die schöne Weihnachtszeit, das Jahr ist fast vorbei. Viel Gutes hatte es bereit, erlebten Allerlei. Und mit diesen Zeilen hier sagen herzlich DANKE wir.



Kinder wie die Zeit vergeht... so wird mancher in diesen Tagen denken. Das Jahr 2017 geht zu Ende. Auch in unserem Kindergarten genießen wir nun die wunderschöne Weihnachtszeit und schauen auf das Vergangene zurück. Viele schöne und auch neue Dinge konnten wir in diesem Jahr wieder erleben und lernen, Ausflüge und Erkundungen machen, Feste feiern, in der Kita etwas erneuern. Aber ohne tatkräftige Hilfe hätten wir manches nicht geschafft. Deshalb möchten wir uns hier bei unseren Eltern, dem Elternrat und all den Unterstützern und Helfern noch einmal recht herzlich bedanken. Wir wünschen allen großen und kleinen Leuten eine frohe Weihnachtszeit und für das Jahr 2018 alles Gute!

Die Kinder und Erzieherinnen der Kita "Max und Moritz" Etzdorf

Aus der Kindertagesstätte Marbach

Vorweihnacht mit der Volkssolidarität

Nun beginnt wieder die besinnliche Zeit mit Plätzchen backen, Weihnachtslieder singen und gemütlichem Beisammensein. Die Rentner der Volkssolidarität Berbersdorf feierten am 23. November 2017 im Bürgerhaus Marbach ihre alljährliche Weihnachtsfeier. Um die Rentner zu erfreuen, gestalteten wir, die Kinder vom Hort Marbach, gemeinsam mit unseren Erzieherinnen ein weihnachtliches Programm. Dabei konnten wir unsere Talente zeigen, ob beim Vortragen von Liedern und Gedichten oder Spielen von Weihnachtsliedern auf der Flöte und dem Keyboard.



Béla Schäfer (vorn) kündigt den nächsten Programmpunkt an. In der vorderen Reihe von links: Pauline Weigel, Lucie Gauernack, Lennox Schmerler, Hannah Rudlaff, Oskar Schröter, Anna Brauer, Ben Stephan, Jill Hoberitz und in der hinteren Reihe, ebenfalls von links: Liam Liebscher, Carolin Lange, Elina Peukert, Max Boden, Clara Zill, Eric Bleyl, Jasmin Klose, Elise Barth

Ein schöner Abschluss entstand durch das gemeinsame Singen von altbekannten Weihnachtsliedern, wie beispielsweise "Oh Tannen-

baum". Die Überraschung von Frau Seipt ließ am Programmende unsere Kinderaugen strahlen. Vielen Dank nochmals dafür! Wir wünschen allen eine besinnliche Adventszeit und fröhliche Weihnachten!

Die Kinder und Erzieherinnen des Hortes Marbach



Aus der Kindertagesstätte/Grundschule Pappendorf

Förderverein der Kita Striegistaler Spatzennest/Grundschule Striegistal e.V. – Jahresrückblick 2017

Ein erfolgreiches, spannendes und ereignisreiches Jahr neigt sich dem Ende zu. Deshalb möchten wir an dieser Stelle über unsere Projekte und Aktionen informieren und uns gleichzeitig bei allen fleißigen Helfern und Unterstützern auf das Herzlichste im Namen unserer Kinder bedanken. Aktuell hat sich die Mitgliederzahl unseres Fördervereins auf 35 erhöht. Der jährliche Mitgliedsbeitrag kommt ausschließlich den Kindern unserer Kita und der Grundschule zu Gute. Alle Vereinsmitglieder arbeiten ehrenamtlich und selbstverständlich kostenlos.

Angefangen hat das Jahr 2017 mit dem positiven Förderbescheid aus dem Kleinprojektepool des Land(auf)Schwungs vom Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft, Genehmigung und Betreuung durch das Landratsamt Mittelsachsen, für unser erstes Projekt "Gestaltung des Schulhofes der Grundschule Striegistal – Schachbrett". Wir erhalten für dieses Projekt eine Anteilsfinanzierung von 3.000,00 Euro. Zur Umsetzung eines solchen Vorhabens gehört viel Zeit und Engagement. Außerdem werden natürlich einige freiwillige Helfer benötigt, die uns bei der Umsetzung tatkräftig unterstützen. Ganz besonders gilt unser Dank diesen Helfern und insbesondere der Firma Ringo Höpfner Tief- und Landschaftsbau, die uns hier bei der Ausführung der Bauarbeiten maßgeblich unterstützt hat und dies kurzfristig und völlig unkompliziert. Einige Arbeiten sind noch nicht beendet. So wird zum Beispiel durch einen fleißigen Vati noch ein Aufbewahrungsschrank für die Schachfiguren gebaut. Daher ist das Schachbrett derzeit noch nicht eingeweiht und seiner späteren Nutzung durch die Kinder der Grundschule und der Kita übergeben worden, dies wird aber sobald wie möglich noch geschehen. Auf die große Übergabe und die glücklichen Kinderaugen freuen wir uns jetzt schon.

Ein weiteres Projekt ist unsere Aktion "Geld für Müll". Wir haben hierbei dazu aufgerufen, alte Handys, CDs, Toner et cetera bei uns abzugeben. Für diesen "Müll" bekommt man noch etwas Geld und das wird natürlich auf das Fördervereinskonto fließen, um weitere Kinderwünsche erfüllen zu können. Wir rechnen damit, dass auf diese Weise rund 100.00 Euro zusammenkommen.

Aufmerksamkeit wird belohnt, denn dadurch konnte unser Verein für die Kinder eine weitere Ausstattung an Warnwesten von ATU gewinnen. Nicht unerwähnt wollen wir die Anschaffung von einheitlichen Basecaps für unsere Kinder lassen, welche durch eine Spende organisiert und mit dem Logo ausgestattet werden konnten. Dadurch ist es den Erziehern bei Ausflügen leichter möglich, die Rasselbande im Blick zu behalten.

Anfang November wurde es kurzzeitig sehr spannend, da unser Verein sich für die Aktion der IngDiBa angemeldet hatte, wobei durch zahlreiches Voten von Unterstützern 1.000,00 Euro für die Kinder gewonnen werden konnten. Ein großes Dankeschön hier nochmals an alle, die sich beteiligt haben. Denn geradezu in letzter

Aus den Kindereinrichtungen und Schulen

Sekunde konnte das Geld ergattert werden. Damit sollen besondere Wünsche zur weiteren Verschönerung des Umfeldes unserer Kita und der Grundschule im Außen- oder Innenbereich erfüllt werden. Auch beim Herbstbasar der Kita am 11. November wurde durch unseren Verein fleißig die Werbetrommel gerührt, außerdem gab es aktuelle Informationen, kostenlose Luftballons und kleine Süßigkeiten für die Kinder.

Wie auch schon im letzten Jahr finanzieren die Spendengelder auch ein paar Weihnachtswünsche im Kita- und Hortbereich im Rahmen von rund 300,00 Euro, wofür unter anderem noch weitere Kipperfahrzeuge für die Kinder angeschafft werden sollen. Zum Schluss möchten wir noch die finanzielle Unterstützung des Weihnachtsmärchenprojektes erwähnen. Denn ein Teil der Kosten, welcher hierfür entsteht, wird ebenfalls aus den Spendengeldern des Fördervereins mitbezahlt.

So können wir mit Recht stolz auf das Geleistete zurückblicken und sind schon gespannt auf das Kommende im neuen Jahr. Ideen gibt es schon viele. Wir hoffen natürlich auf weitere engagierte Mitglieder, die mit ihrer Tatkraft helfen und auch auf großzügige Spender, die mit ihren Spendengeldern unterstützen, die Projekte zu verwirklichen. Bei Interesse schauen Sie einfach im Internet unter www.striegistaler-spatzennest.de oder sprechen Sie uns bitte direkt an. Wir wünschen Allen eine friedliche und besinnliche Weihnachtszeit.

Solveig Schachschal im Namen des Vorstandes des Fördervereins der Kita Striegistaler Spatzennest/Grundschule Striegistal e.V.

Die Grundschule Striegistal lädt ein ...

Die Adventszeit hat begonnen. Lichterbögen leuchten in den Fenstern, es riecht nach Räucherkerzchen und Pfefferkuchen, die Weihnachtsvorbereitungen laufen...

Auch wir haben uns die Weihnachtsstimmung in unsere Schule geholt, nicht nur mit dem Fensterschmuck, mit Weihnachtsmann, Weihnachtsbaum und Plätzchenbacken, sondern auch im wahrsten Sinne des Wortes. Denn wir fahren nicht wie sonst



immer zum Weihnachtsmärchen ins Theater – diesmal kommt das Theater zu uns. Auf "Weihnachten nah und fern" freuen wir uns schon sehr. Was aber genauso stattfinden wird wie jedes Jahr, ist unser Weihnachtsprogramm am letzten Schultag. Und dazu laden wir Sie an dieser Stelle ganz herzlich ein: Stimmen Sie sich mit uns gemeinsam auf ein besinnliches und frohes Weihnachtsfest ein am Freitag, dem 22. Dezember 2017 von 9.30 Uhr bis circa 11.00 Uhr in der Pappendorfer Kirche. Wir freuen uns auf viele Zuschauer und Zuhörer und wünschen Ihnen bis dahin noch eine schöne und nicht allzu stressige Adventszeit!

Die Schüler und Lehrer der GS Striegistal/Pappendorf

Wir gratulieren

Jubilare im Zeitraum 11. Dezember 2017 bis 14. Januar 2018

Der Bürgermeister, der Gemeinderat sowie die Ortschaftsräte gratulieren allen Jubilaren auf das

Herzlichste.

am 13.01.	Herrn Wolfgang Böttger	zum 76. Geburtstag
am 13.01.	Herrn Siegfried Töpfer	zum 71. Geburtstag

Arnsdorf

am 16.12.	Herrn Siegfried Rost	zum 88. Geburtstag
am 24.12.	Frau Hannelore Scholz	zum 70. Geburtstag

Berbersdorf

am 15.12.	Frau Christa Horn	zum 78. Geburtstag
am 21.12.	Herrn Gerd Horn	zum 70. Geburtstag
am 24.12.	Frau Anita Rudolph	zum 87. Geburtstag
am 25.12.	Frau Harit Wiedrich	zum 71. Geburtstag
am 30.12.	Herrn Manfred Berger	zum 74. Geburtstag
am 09.01.	Herrn Helmar Dathe	zum 86. Geburtstag
am 11.01.	Herrn Harald Kober	zum 72. Geburtstag

Böhrige	en	
am 11.12.	Herrn Jörg Schimmel	zum 76. Geburtstag
am 14.12.	Frau Ingeburg Fiedler	zum 89. Geburtstag
am 17.12.	Herrn Kurt Naumann	zum 82. Geburtstag
am 19.12.	Herrn Rainer Kloß	zum 73. Geburtstag
am 21.12.	Frau Hannelore Schädlich	zum 72. Geburtstag
am 22.12.	Herrn Horst Mahler	zum 84. Geburtstag
am 22.12.	Herrn Gerald Hesse	zum 71. Geburtstag
am 30.12.	Herrn Gerold Joachim	zum 82. Geburtstag
am 05.01.	Herrn Christian Pilz	zum 84. Geburtstag
am 08.01.	Frau Margarete März	zum 94. Geburtstag
am 12.01.	Herrn Klaus Mikolajczyk	zum 74. Geburtstag

Dittersdorf

am 19.12.	Frau Gerda Wolke	zum 86. Geburtstag
am 30.12.	Frau Helga Flügel	zum 71. Geburtstag

Etzdorf

am 12.12.	Frau Margot Knappe	zum 79. Geburtstag
am 12.12.	Herrn Wolfgang Büttner	zum 73. Geburtstag
am 15.12.	Frau Christine Winkler	zum 77. Geburtstag
am 17.12.	Frau Sieglinde Kretzschmar	zum 74. Geburtstag
am 19.12.	Frau Christine Mampel	zum 77. Geburtstag
am 22.12.	Frau Elfriede Thümer	zum 75. Geburtstag
am 23.12.	Frau Christa Zschockelt	zum 87. Geburtstag
am 23.12.	Herrn Jürgen Lehmann	zum 72. Geburtstag
am 29.12.	Herrn Günter Schwitzky	zum 82. Geburtstag
am 29.12.	Frau Erika Friedrich	zum 78. Geburtstag
am 30.12.	Herrn Winfried Becker	zum 74. Geburtstag
am 04.01.	Herrn Herbert Wachsmuth	zum 82. Geburtstag
am 11.01.	Frau Annelore Lehmann	zum 77. Geburtstag

Gersdorf

am 18.12. Frau Christa Roschak zum 83. Geburtstag

Goßberg

am 05.01.	Herrn Erich John	zum 90. Geburtstag
am 07.01.	Herrn Klaus Kassow	zum 73. Geburtstag

Wir gratulieren

Kummersheim

am 14.12.	Herrn Kurt Srocke	zum 87. Geburtstag
am 05.01.	Frau Christa Beier	zum 87. Geburtstag

Marbach

- Mai bac	·11	
am 11.12.	Frau Johanna Heimann	zum 91. Geburtstag
am 14.12.	Frau Renate Lange	zum 75. Geburtstag
am 18.12.	Frau Gerda Schönherr	zum 79. Geburtstag
am 22.12.	Frau Irmgard Klemm	zum 86. Geburtstag
am 23.12.	Herrn Lothar Zerge	zum 70. Geburtstag
am 24.12.	Herrn Werner Herbst	zum 80. Geburtstag
am 26.12.	Herrn Günther Groß	zum 89. Geburtstag
am 26.12.	Frau Roselies Micheel	zum 77. Geburtstag
am 29.12.	Frau Karla Leske	zum 78. Geburtstag
am 02.01.	Frau Gisela Bürger	zum 85. Geburtstag
am 02.01.	Herrn Manfred Grünert	zum 74. Geburtstag
am 08.01.	Herrn Josef Melath	zum 87. Geburtstag
am 09.01.	Herrn Eberhard Perach	zum 84. Geburtstag
am 09.01.	Herrn Werner Kunze	zum 74. Geburtstag
am 10.01.	Herrn Edgar Seidel	zum 85. Geburtstag
am 10.01.	Frau Marga Berger	zum 84. Geburtstag
am 11.01.	Frau Gertraud Hortsch	zum 70. Geburtstag
am 14.01.	Frau Sonja Müller	zum 76. Geburtstag
am 14.01.	Frau Helga Bortlik	zum 70. Geburtstag

Mobendorf

Mobenc	lorf	
am 11.12.	Herrn Helfried Preiß	zum 85. Geburtstag
am 13.12.	Frau Hannelore Eichhorn	zum 87. Geburtstag
am 16.12.	Frau Christa Arnold	zum 82. Geburtstag
am 21.12.	Frau Maria Jagsteidt	zum 86. Geburtstag
am 22.12.	Frau Hannelore Altmann	zum 85. Geburtstag
am 23.12.	Frau Ruth Lindig	zum 89. Geburtstag
am 23.12.	Herrn Dr. Fausi Rassoul	zum 73. Geburtstag
am 26.12.	Herrn Erich Günz	zum 90. Geburtstag
am 03.01.	Frau Karin Wittig	zum 70. Geburtstag
am 05.01.	Frau Ingrid Müller	zum 82. Geburtstag
am 05.01.	Frau Edda Dörr	zum 75. Geburtstag
am 09.01.	Herrn Rainer Leutritz	zum 73. Geburtstag
am 10.01.	Herrn Roland Eichhorn	zum 75. Geburtstag

Naundorf

am 27.12.	Herrn Achim Grünert	zum 79. Geburtstag
am 07.01.	Frau Christine Grünert	zum 78. Geburtstag

Pappendorf

- rappen	uoli	
am 11.12.	Frau Rosemarie Mayer	zum 77. Geburtstag
am 19.12.	Frau Christa Kowalewski	zum 82. Geburtstag
am 23.12.	Frau Christa Liedke	zum 83. Geburtstag
am 01.01.	Frau Fahima Salim	zum 85. Geburtstag
am 06.01.	Herrn Arnd Scheunert	zum 78. Geburtstag
am 13.01.	Herrn Eckhard Tollkühn	zum 79. Geburtstag

Geboren wurden



	317	
in Arnsdorf	Leon Schuster	am 19.11.2017
in Böhrigen	Lea Klose	am 03.11.2017
	Milda Lieselotte Hopfmann	am 20.11.2017
in Marbach	Vincent Damm	am 27.10.2017

Die Gemeindeverwaltung gratuliert den Eltern ganz herzlich und wünscht den Neuankömmlingen alles erdenklich Gute.

Ehejubiläum



Eiserne Hochzeiten feiern am 20.12. Elisabeth und Kurt Srocke aus Kummersheim

Den Jubilaren gratulieren der Gemeinderat, die Ortschaftsräte und der Bürgermeister ganz herzlich und wünschen Gesundheit, Wohlergehen und viele schöne gemeinsame Stunden.



Kirchliche Nachrichten

Sankt-Wenzels-Kirchgemeinde Pappendorf

NACHGEDACHT

Wir warten auf dein Kommen
Herr Jesus Christus!
Wir warten auf Dein Kommen,
wie wir auf Frieden warten in dieser Zeit
äußeren und inneren Friedlosigkeit.
Wir warten auf Dein Kommen,
wie wir nach Gerechtigkeit hungern
und an der Ungerechtigkeit
zwischen den Völkern und Klassen leiden.
Wir warten auf Dein Kommen,
wie uns nach Freiheit dürstet,
weil wir die Fesseln der Schuld
und der Bedrückung spüren.



die sie verloren haben.
Gib denen die Liebe neu,
die nur noch kalt miteinander umgehen.
Öffne unsere Augen,
damit wir einen Vorschein Deiner Freude
in unserem Leben zu sehen bekommen.
Darum bitten wir Dich.

Gib denen die Hoffnung wieder,

Jürgen Moltmann



Kirchliche Nachrichten

GOTTESDIENSTE

Wir laden recht herzlich im Dezember/Januar zu folgenden Gottesdiensten ein:

26. November – Ewigkeitssonntag

Gleisberg, mit AM und KiGo* 09.00 Uhr

10. Dezember – 2. Advent

09.00 Uhr Gottesdienst in Pappendorf mit

Pfr. Hübner, Büchertisch

17. Dezember – 3. Advent

09.00 Uhr Gottesdienst in Pappendorf mit

Pfr. Scherzer

24 Dezember – 4. Advent/Heiliger Abend

16.00 Uhr Christvesper in Pappendorf mit

Pfr. Hübner

25. Dezember – 1. Weihnachtsfeiertag

10.30 Uhr Festgottesdienst in Pappendorf mit

Heiligem Abendmahl

26. Dezember – 2. Weihnachtsfeiertag

10.30 Uhr Festgottesdienst in Berbersdorf

mit Heiligem Abendmahl, Pfr. Hübner

27. Dezember

19.00 Uhr Lobpreisgottesdienst in Pappendorf

31. Dezember – Altjahresabend

17.00 Uhr Gottesdienst in Pappendorf mit

Heiligem Abendmahl

01. Januar – Neujahr

15.00 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst in

Hainichen mit Pfr. Scherzer

06. Januar – Epiphanias

17.00 Uhr Epiphaniasandacht mit Wiederholung

des Krippenspiels in Pappendorf mit

Pfr. Scherzer

07. Januar

09.30 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst in

> Hainichen mit Wiederholung des Mettenspiels der JG, Pfr. Scherzer

Jugendgottesdienste und weitere ephorale Veranstaltungen

04.-07.01.18 Mehr – Konferenz in Augsburg,

Infos bei Kai Barthel

Hubertusmesse am 10. November 2017



Zum nunmehr bereits zwölften Mal feierten wir Jagdgottesdienst "Hubertusmesse", und zum zehnten Mal musizierten die Original Grünhainer Jagdhornbläser in unserer gut geheiz-

ten und herbstlich geschmückten Kirche. Am 1. November 1997 waren die Grünhainer Bläser erstmalig in Pappendorf. Eine schöne große Gemeinde von über 120 Besuchern aus nah und fern erlebte einen festlichen Gottesdienst und das anschließende kleine Konzert mit meisterhaft vorgetragener Bläsermusik. Pfarrer Thomas Hübner hatte "Premiere", und Uwe Altmann stand ihm hilfreich zur Seite. Der Beifall der Zuhörer zeigte, dass 2019 eine Neuauflage stattfinden sollte.

Franz Schubert

Martinsfest in Pappendorf

Trotz regnerisch-kühlen Wetters folgten zahlreiche Großeltern und Eltern mit ihren Sprösslingen der Einladung zum "Martinsfest". Etwa 100 große und kleine Besucher erlebten in unserer Kirche das Spiel um den Heiligen Martin, sehr anschaulich vorgetragen von der Jungen Gemeinde und Heike Dieken. Der spätere Bischof mit seiner barmherzigen Art sollte auch oder gerade heute noch zum Nachdenken anregen. In unserer so reichen und modernen Welt gibt es immer noch Not und Armut, und Teilen ist nach wie vor gefragt.







Es ist zu einer schönen Tradition geworden, dass Kirchgemeinde, Ortschaftsrat und Freiwillige Feuerwehr sich gemeinsam diesem Anliegen stellen. Ein Fackelumzug mit Musik des Spielmannszuges durch das Dorf bis hin zum Feuerwehrgerätehaus, besonders zur Freude der kleinen "Martinsgäste", endete bei leckerer Bratwurst und allerlei Getränken. Ein herzliches Dankeschön geht an alle fleißigen Organisatoren und Helfer.

Franz Schubert

26. bis 28. Januar – Gemeinderüstzeit in Hohenfichte

Für unsere Gemeinderüstzeit vom 26.–28. Januar 2018 gibt es schon die ersten Anmeldungen. Unter dem Thema: LEBENsWOR-TE! (Joh. 6,68) Menschliche Kommunikation im Licht der Bibel/Impulse für den heilsamen Umgang mit unseren Worten wird uns Michael van Mark am Freitagabend und Samstagvormittag begleiten. Anmeldungen unter 037207/2003 beziehungsweise unter dorothea@fenster-langhof.de

Dorothea Langhof

Erinnerung Kirchgeld 2017

Haben Sie Ihr Kirchgeld für dieses Jahr schon bezahlt? Wir würden uns sehr freuen, wenn Sie Ihr Kirchgeld noch bis zum Jahresende begleichen würden. Bitte überweisen Sie es auf unser Konto mit der

IBAN: DE60 3506 0190 1699 2000 14,

BIC: GENODED1DKD.

Gern können Sie auch dienstags im Pfarramt Pappendorf, Mühlstraße 3 (16.00 bis 17.00 Uhr) in bar bezahlen. Allen Gemeindegliedern, die bereits bezahlt haben, danken wir sehr herzlich!

Weitere Informationen und Bilder finden Sie auf unserer Internetseite www.pappendorf.de - die Internetseite der Kirchgemeinde Pappendorf. Einen gesegnete Advents-und Weihnachtszeit, sowie einen guten Start ins Jahr 2018 wünscht Ihnen im Namen des Kirchenvorstandes Bianca Hoppe

Kirchliche Nachrichten

Marienkirchgemeinde und Kirchgemeinde Greifendorf

GOTTESDIENSTE

9. Dezember

15.30 Uhr Gleisberg Andacht und Eröffnung des

Weihnachtsmarktes

10. Dezember – 2. Advent

10.00 Uhr Etzdorf Bläsergottesdienst mit KiGo*

17. Dezember – 3. Advent

17.00 Uhr Roßwein Weihnachtsoratorium

von J. S. Bach

24. Dezember – 4. Advent/Heiliger Abend

14.30 Uhr Greifendorf Christvesper mit

Krippenspiel

15.00 Uhr Gleisberg Christvesper mit

Krippenspiel

16.30 Uhr Etzdorf Christvesper mit Krippenspiel

17.00 Uhr Marbach Christvesper mit Krippenspiel

25. Dezember – 1. Weihnachtstag

09.00 Uhr Greifendorf

10.30 Uhr Marbach mit AM und KiGo*

26. Dezember – 2. Weihnachtstag

09.00 Uhr Gleisberg mit KiGo*

10.30 Uhr Etzdorf mit AM und KiGo*

31. Dezember – Altjahresabend

15.30 Uhr Gleisberg mit AM*

17.30 Uhr Etzdorf mit AM*

1. Januar - Neujahr

15.30 Uhr Marbach mit AM*
17.30 Uhr Greifendorf mit AM*

 $6.\ Januar-Epiphanias$

18:00 Uhr Gleisberg mit AM*

7. Januar

14.00 Uhr16.30 UhrEtzdorf GemeindeweihnachtsfeierEtzdorf Krippenspiel der JG14. Januar

10.00 Uhr Greifendorf Singegottesdienst

*AM=Abendmahl, KiGo=Kindergottesdienst

NACHRICHTEN

Vereinigung der Kirchgemeinden

Am 19. September 2017 unterschrieben die Kirchenvorstände der Marienkirchgemeinde Marbach und der Kirchgemeinde Greifendorf einen Vertrag zur Vereinigung der beiden Kirchgemeinden. Ab 1. Januar 2018 trägt die neue Kirchgemeinde den Namen: "Evangelisch-Lutherische Marienkirchgemeinde im Striegistal". In den Monaten zuvor hatten sich Vertreter beider Kirchgemeinden mehrfach getroffen, um die Vereinigung vorzubereiten. Ab Januar 2018 haben wir nicht nur einen gemeinsamen Namen. Die neue Kirchgemeinde hat einen gemeinsamen Haushalt, ein gemeinsames Siegel und einen gemeinsamen Kirchenvorstand. Bis zur Neuwahl der Kirchenvorstände im Jahr 2020 besteht der gemeinsame Kirchenvorstand aus den Mitgliedern der beiden alten Kirchenvorstände. Das Pfarramt für die vereinigte Kirchgemeinde wird ab Januar 2018 im Pfarrhaus in Marbach sein. In den Gemeindehäusern in Etzdorf und in Greifendorf bieten wir wöchentlich Sprechzeiten an. Wie schon in Marbach, Etzdorf und Gleisberg wird ab Januar 2018 auch in Greifendorf ein Ortsausschuss gebildet werden. Dieser ist dann für die Belange in und um Greifendorf zuständig.

Die Gruppen und Kreise treffen sich auch in der vereinigten Kirchgemeinde wie gewohnt und auch die Zeiten und die Anzahl der Gottesdienste werden sich nicht ändern.

Wir sind in unserer Region schon seit vielen Jahren gemeinsam unterwegs und haben im Blick auf unsere Zusammenarbeit viele gute Erfahrungen gemacht. Durch die Vereinigung der Kirchgemeinden rücken wir noch ein wenig enger zusammen. Wir bitten Sie, unsere Kirchgemeinde mit Ihrer Fürbitte zu begleiten, damit auch in den kommenden Jahren hier weiter Gottes Reich gebaut werden kann. Pfr. Jörg Matthies

Neue Friedhofsordung und FH-Gebührenordung beschlossen

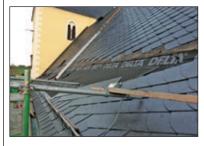
Unsere Kirchenvorstände haben auf ihren Sitzungen im Oktober und November 2017 eine neue Friedhofsordnung beschlossen. Ebenso wurde eine neue Gebührenordnung für die Friedhöfe verabschiedet. Beide



Ordnungen gelten ab Januar 2018 für die Friedhöfe in Marbach, Etzdorf, Gleisberg und Greifendorf. Durch die Vereinigung unserer Kirchgemeinden waren diese Beschlüsse nötig. Die neue Gebührenordnung nimmt die Entwicklung der Kosten der vergangenen Jahre auf. Wir werden in der nächsten Zeit die Friedhofsordnung und die Gebührenordnung in den Amtsblättern unserer Region veröffentlichen. Außerdem finden sie beide auf unserer Homepage (www.marienkirchgemeinde.de) oder Sie können sie im Pfarramt einsehen. Zusätzlich hängen wir die Friedhofsgebührenordnung in den Schaukästen an unseren Friedhöfen aus. Bei Fragen dazu wenden sie sich bitte an unsere Verwaltungsangestellten oder an Pfarrer Matthies.

Pfr. Jörg Matthies

Bau Kirche Marbach



Insgesamt sind wir recht zufrieden mit dem Stand der Bauarbeiten an der Marbacher Kirche. Die Arbeiten am Dachstuhl sind abgeschlossen, das Dach ist wieder vollständig verschlossen und auch die Arbeiten an der Fassade befinden sich kurz vor dem

Abschluss. Bald wird kein Gerüst mehr die Sicht auf die neu renovierte Fassade nehmen. Fast alle Bleiglasfenster sind eingebaut und damit ist das Kirchenschiff, also die äußere Hülle, wieder verschlossen und winterfest. Aus diesem Grund haben sich Ortsausschuss Marbach und der Kirchenvorstand entschlossen, den Gottesdienst am Heiligen Abend in der Kirche zu feiern. Vorher muss natürlich alles sauber gemacht werden. Das Ambiente wird dennoch ungewöhnlich und anders als sonst sein, denn Altar und Orgel bleiben weiterhin eingepackt. Der Grund dafür ist die bemalte Decke, die erst im nächsten Jahr planmäßig restauriert werden soll. Außer der Christvesper am Heiligen Abend finden alle weiteren Gottesdienste in der Advents- und Weihnachtszeit im Pfarrhaus statt.

Über den Winter wird es dann ruhiger an und in der Kirche. Neben der Deckensanierung sind dann im nächsten Jahr die Schaffung eines barrierefreien Zugangs und ggf. die Renovierung der Eingangstüren weitere Schritte.

Steffen Hoffmann

Kirchliche Nachrichten

Heiligabend auf der Baustelle

An der Marbacher Kirche wird fleißig gebaut. Die Außensanierung ist schon fast geschafft. Es war zu befürchten, dass durch die Arbeiten am Dachstuhl der Deckenputz im Innenraum herunterkommt und der Kirchenraum auch zu Weihnachten nicht zu nutzen wäre. Da das aber nur geringfügig passiert ist, wurde entschieden, dass am Heiligen Abend um 17.00 Uhr die Christvesper und am ersten Weihnachtsfeiertag 10.30 Uhr der Gottesdienst in der Kirche gefeiert werden können. Die Orgel und der Altar sind mit Schutzplanen verhüllt, aber es ist sicherlich spannend, während der Baumaßnahme mal in der Kirche zu sein und nicht einfach die fertig sanierte Kirche präsentiert zu bekommen.



Am Sonnabend sind deshalb viele fleißige Hände dem Staub und Dreck auf Fußböden und Kirchenbänken zu Leibe gerückt. Für die Gottesdienstbesucher ist es aber trotzdem ratsam, auch wenn Weihnachten ist, nicht unbedingt die allerbeste Kleidung

zu tragen. Die Sitzkissen auf den Bänken sind weggeräumt, vielleicht können Sie sich in diesem Jahr ein Kissen mitbringen. Und auf den Emporen stehen zurzeit keine Stühle. Die Beleuchtung ist etwas dezimiert, eventuell eine Taschenlampe mitzubringen, wäre gut. Trotzdem sind Sie herzlich eingeladen das Krippenspiel an Heilig Abend in unserer Kirche zu erleben und auch den Gottesdienst am ersten Weihnachtsfeiertag in der Kirche zu feiern.

Ortsausschuß des Kirchenvorstandes Marbach Katrin Pöhlich und Ute Lomtscher

TERMINE UND KONZERTE



Lebendiger Adventskalender – Termine und Orte

09.12.17	Fam. Steffen Hoffmann, Feldstraße 2c, Böhrigen	Kanzlei N
11.12.17	Christenlehre Greifendorf, Gemeinderaum	
12.12.17	Fam. Naumann, Am Steinbach 47, Etzdorf	
13.12.17	Fam. Armin Kaiser, Waldheimer Straße 63, Etzdorf	Sprechze
14.12.17	Reiterhof Lindner, Wetterwitzer Straße 4, Gleisberg	
15.12.17	Fam. Jäger/Bräutigam, Am Rahmen 12, Böhrigen	
16.12.17	Fam. Frieder Lomtscher, Hauptstraße 57, Marbach	Kanzlei E
18.12.17	Fam. Heidi Zill, Hauptstr.198, Marbach	Sprechze
19.12.17	Fam. Menzel/Hennig, Gleisberger Straße 4,	Kanzlei (
	Bodenbach	
20.12.17	Schule/Kirchgemeinde, Pfarrscheune Marbach,	Sprechze
	Beginn 17 Uhr!	
21.12.17	Heimatverein, Kiebitzmarkt Etzdorf	Gemeind
22.12.17	Fam. Schaffrin/Roscher, Hauptstraße 97, Marbach	
23.12.17	Susann Wurzinger, Wetterwitzer Straße 7, Gleisberg	Internet:

9. Dezember, Gleisberg - Eröffnung Weihnachtsmarkt

Wir möchten Sie ganz herzlich am 9. Dezember 2017 um 15.30 Uhr zu einer Andacht zur Eröffnung des Gleisberger Weihnachtsmarktes in die Gleisberger Kirche einladen. Musikalisch ausgestaltet wird die Andacht von der Kantorei und dem Flötenkreis. Nach der Andacht gibt es einen Lampionumzug von der Kirche zum Weihnachtsmarkt an der Feuerwehr.

Katrin Pöhlich

3. Januar, Schmiedelandhaus Greifendorf – Bibelstammtisch

Herzliche Einladung zum zwanglosen Austausch in lockerer Atmosphäre. Beginn ist 19 Uhr, das Thema des Abends lautet "Gott redet".

7. Januar, Etzdorf – Gemeindeweihnachtsfeier und Krippenspiel der Jungen Gemeinde

Aufgrund der Baumaßnahme in der Marbacher Kirche laden wir Sie am 7. Januar 2018 um 14 Uhr ganz herzlich zur Gemeindeweihnachtsfeier in das Etzdorfer Pfarrhaus ein. In gemütlicher Runde wollen wir gemeinsam Kaffee trinken und weihnachtliches Gebäck genießen. Es wäre schön, wenn Sie für die Kaffeetafel etwas Gebäck mitbringen könnten. Außerdem wollen wir auf die Höhepunkte des Jahres 2017 zurückblicken. Im Anschluss an die Weihnachtsfeier laden wir Sie um 16.30 Uhr zum Gottesdienst mit dem Krippenspiel der Jungen Gemeinde in der Etzdorfer Kirche ein. *Katrin Pöhlich*

Konzerte in der Umgebung

• Samstag, 9. Dezember, 14.00 Uhr

Grünlichtenberg Kirche, Adventskonzert der Grundschule Grünlichtenberg

• Sonntag, 10. Dezember, 17.00 Uhr

Dorfkirche Gahlenz, Konzert mit Classic Brass Jürgen Gröblehner, "Fröhlich soll mein Herze springen"

• Sonntag, 17. Dezember, 17.00 Uhr,

Kirche Roßwein, J. S. Bach, Weihnachtsoratorium I-III, Sebastian Knüpfer "Vom Himmel hoch da komm ich her"

• Sonntag, 17. Dezember, 17.00 Uhr

Stadtkirche Waldheim, Marshall & Alexander, Weihnachtskonzert

• Donnerstag, 28. Dezember, 17.00 Uhr

Jacobikirche Döbeln, Konzert Kammerorchester Döbeln

SERVICE

Pfarramt Marbach	Pfarrer Matthies: 034322 669910,		
	E-Mail: joerg.matthies@evlks.de		
Kanzlei Marbach Frau Arnold			
	034322 43130,		
	E-Mail: kg.marbach@evlks.de		
Sprechzeit	Di 9.00-12.00 Uhr/17.00-18.30 Uhr		
	Mi 9.00–12.00 Uhr		
	Do 9.00—11.30 Uhr		
Kanzlei Etzdorf	Frau Arnold: 034322 42337		
Sprechzeit	Mi 16.00–18.00 Uhr		
Kanzlei Greifendorf	Frau Harzbecher: 037207 3735,		
	E-Mail: brigitte.harzbecher@evlks.de		
Sprechzeit	Di 16.00 Uhr-17.30 Uhr		
	Do 9.30 Uhr–11.30 Uhr		
Gemeindepädagogin	Angelika Schaffrin: 034322 45164,		
	E-Mail: angelika.schaffrin@evlks.de		

www.marienkirchgemeinde.de

Veranstaltungen im Umland

DRK Kreisverband Döbeln-Hainichen e.V.

Seniorenbegegnung Roßwein Unsere Veranstaltungen

11.12. 14.00 Uhr Spielenachmittag mit Kaffeeklatsch

Do 14.12. 10.00 Uhr Seniorengymnastik

18.12. 14.00 Uhr Spielenachmittag mit Kaffeeklatsch Mo

Do 21.12. 10.00 Uhr Seniorengymnastik

Do 28.12. 10.00 Uhr Seniorengymnastik

Neue Besucher sind uns zu jeder Veranstaltung recht herzlich willkommen. Wir freuen uns auf Sie.

Ihre DRK-Mitarbeiter

Veranstaltungen im Schloss Nossen und im Klosterpark Altzella

- Samstag, 09.12. 2017 | 9.00 14.00 Uhr | Klosterpark Altzella | KräuterKochKurs: Leckeres Weihnachtsmenü | Preis: 49,00 Euro Anmeldung unter Tel.: 035241/817570 erforderlich
- Freitag, 15.12. 2017 | 18.00 20.00 Uhr | Klosterpark Altzella | KräuterKochAbend: Geschenke aus dem Thermomix® | Preis: 18,00 Euro | Anmeldung unter Tel.: 035241/817570 erforderlich
- Samstag, 16.12. 2017 | 15.00, 16.00 & 17.00 Uhr | Schloss Nossen | Kinderführung: Märchenfiguren am Runden Tisch | Preis: 1,50 Euro | um Anmeldung unter Tel.: 035242/50435 wird gebeten
- Sonntag, 17.12. 2017 | 15.00, 16.00 & 17.00 Uhr | Schloss Nossen | Kinderführung: Märchenfiguren am Runden Tisch | Preis: 1,50 Euro | Um Anmeldung unter Tel.: 035242/50435 wird gebeten
- Samstag, 23.12.2017 | 15.00 Uhr | Schloss Nossen | Märchentheater: Der Teufel mit den drei goldenen Haaren | Preis: 5,00
- Sonntag, 31.12.2017 | 16.30 Uhr | Schloss Nossen | Klassisches Silvesterkonzert mit Serenata Saxonia | Preis: 20,00 Euro | ermäßigt 14,00 Euro

Die Sternsinger kommen

"Segen bringen, Segen sein. Gemeinsam gegen Kinderarbeit - in Indien und weltweit!"

So heißt das Leitwort der kommenden Aktion Dreikönigssingen 2018. Namastè Indien! Denkt man an Indien, so fallen einem vielleicht zunächst das beeindruckende Mausoleum Tadsch Ma-hal, bunte Straßenszenen, der Fluss Ganges oder heilige Kühe ein. Vielleicht auch Superlative – Indien ist die größte Demokratie der Welt und hat die zweitgrößte Bevölkerung weltweit. Doch auch



Kinderarbeit oder die Benachteiligung von Mädchen und Frauen sind Themen, die oft mit dem südasiatischen Land in Verbindung gebracht werden. Genau diese, oft ausbeuterische, Kinderarbeit und damit verbundene fehlende Kindheit und Schulbildung wird in der diesjährigen Sternsingeraktion thematisiert.

Am 6. und 7. Januar 2018 sind die Sternsingerkinder in unserer Filialgemeinde St. Bernhard Nossen wieder unterwegs. Mädchen und Jungen kommen als die Heiligen Drei Könige, sammeln Spenden für Kinderhilfsprojekte des Sternsingermissionswerkes und wünschen Ihnen Gottes Segen zum neuen Jahr. Sie bringen nach altem Brauch den Segensspruch an Ihre Haustür an:

20*C+M+B+18

Christus Mansionem Benedicat – Christus segne dieses Haus

Alle Menschen in Nossen, Siebenlehn, Hirschfeld, Reinsberg, Marbach und anderen Orten (konfessionsunabhängig), die Interesse an einem Besuch der Sternsinger haben, werden eingeladen, sich für den Besuch einer Gruppe anzumelden unter der Rufnum-mer der Katholischen Filialgemeinde St. Bernhard Nossen 0162/ 9201204. Alle Kinder (ab 6 Jahren), die gern singen und als Sternsinger unterwegs sein möchten, melden sich bitte bis zum 10. Dezember bei Christine Worm oder unter der oben genannten Rufnummer. Erstes Treffen für die Sternsinger wird am Samstag, dem 16. Dezember, 10.00 Uhr im katholischen Gemeindehaus in Nossen sein.

schAch machts

Am Dienstag, den 19.12.2017 von 15.30-17.30 Uhr werden Winkelzüge im JohannesHof geübt...die Schachprofis von Motor Hainichen zeigen uns, wo es lang geht. Kulturwerkstätten Johannes-Hof e.V., Hauptstraße 29, 09661 Bockendorf, www.kulturwerkstaetten-johanneshof.de, Anmeldung unter: 0174 8 922 966





Buch, Musik & Gaumenfreude

Saitenklang und Missetat – eine Wilhelm-Busch-Konzert-Lesung mit Gunter Schoß und Frank Fröhlich am Sonntag, dem 28. Januar 2018 um 17.00 Uhr im Rathaussaal Roßwein.

Ge-räusch verbunden."





Wohl jeder kennt dieses Zitat und natürlich Wilhelm Buschs Verse, die uns mit ihrer unglaublichen Leichtigkeit und Beschwingtheit in ihren Bann ziehen, die ihren ganz eigenen Rhythmus haben, der wie das Ticken einer Uhr unaufhörlich weiter schlägt. Wir folgen diesem Puls, weiter und weiter in Buschs Leben und Werk hinein, vom Bekannten zum Unbekannten, vom Humorigen zum Nachdenklichen, um schließlich auf Töne zu treffen, die sich zu Akkor-

Veranstaltungen im Umland

den, zu Musik verbinden. Lassen Sie sich überraschen: von einem eher unbekannten Busch, der Klavier spielt, Konzerte besucht und über sein Leben reflektiert. So dass sich am Ende mancher verwundert die Augen reibt, "wenn's anders kommt, als wie er denkt." Eintritt im Vorverkauf 18,00 Euro, ermäßigt für Schüler und Studenten 15,00 Euro, Kinder bis 14 Jahre frei, Vorverkaufsstellen: Christliche Buchhandlung Ute Lomtscher, Nossener Straße 17 und die Stadtverwaltung Roßwein im Rathaus, Kartenreservierung unter Telefonnummer 034322/42528, Restkarten zuzüglich 2,00 Euro an der Abendkasse.



Gunter Schoß - Sprecher

1964 feierte er seinen ersten großen Filmerfolg mit "Egon und das achte Weltwunder". Er spielte in mehr als 150 Filmen über 50 Haupt- und Titelrollen und ist nicht zuletzt als Moderator der MDR-Dokumentarreihe "Geschichte Mitteldeutschlands" und des Geschichtsmagazins "Barbarossa" bekannt und beliebt. Der als Sprecher mit dem Adolf-Grimme-Preis ausgezeichnete Berliner lieh seine markante, unverwechselbare Stimme unter anderem Donald Sutherland, Robert Forster, Steven Williams und führte als Erzähler durch den Film "The Big Lebowski".

Seit 1998 ist er in vielen Kinderzimmern als Erzähler der Benjamin-Blümchen- und Bibi-Blocksberg-Geschichten zu hören. Mit Frank Fröhlich arbeitet er seit 2011 zusammen, unter anderem in dem Peter-Hacks-Abend "und kurz und gut und jedenfalls".

Die Textmappe für das Programm "Saitenklang & Missetat" hat ihm Frank Fröhlich auf den Leib geschrieben. Gunter Schoß versteht es, diese humorvollen und oft hintersinnigen Texte so vorzutragen, wie es Wilhelm Busch gebührt: leicht, charmant, klug, unverschämt – vor allem aber: unverschämt gut!

Frank Fröhlich – Gitarre

Der Dresdner Gitarrist, Komponist und Hörbuch-Verleger Frank Fröhlich wurde 1964 geboren.

Er spielte auf zahlreichen Festivals in Deutschland, Österreich, der Schweiz und England. Er veröffentlichte bereits 35 CDs und erspielte sich mit seinen vielfältigen Projekten einen Namen als ideenreicher und inspirierender Musiker.

So trat er mit Schauspielern wie Rolf Hoppe, Otto Mellies und Gunther Emmerlich auf, spielte mit Jazzmusikern wie Joe Sachse und Volker Schlott, begleitete Schriftsteller wie Peter Härtling und Walter Kempowski bei ihren Lesungen, spielte mit afrikanischen und chilenischen Musikern, schuf maßgeschneiderte Filmmusik zu den Komödien Buster Keatons und hat mit seinen Konzerten für Kinder Publikum und Presse zu wahren Begeisterungsstürmen hingerissen! Diese vielfältigen Erfahrungen hat er zu seinem ganz persönlichen Stil verwoben. Er spielt, immer feinfühlig abgestimmt auf Wilhelm Buschs Texte, Musik von Bach bis Ragtime und

Tango, dargeboten in der ihm typischen Spielfreude und Virtuosität – kaum zu glauben, dass da nur eine Gitarre spielt – ein Erlebnis der besonderen Art! www.frankfroehlich.de

MITTELSÄCHSISCHER KULTURSOMMER







HÖHEPUNKTE 2018

- 26.05. GospelRock, Trinitatiskirche Hainichen
- 09.06. KlangLichtZauber - ABBA Tribute in SYMPHONY, Mittweida
- 29.06. Performance zum Stein - Tanz auf dem Vulkan, Rochlitzer Berg
- 30.06. Irische Nacht - The Reel Chicks & family / Doc Taylor, Schloss Rochsburg
- Sounds of Hollywood, Waldheim Festplatz am Kreuzfelsen 06.07.
- 07.07. Wechselburger Klosterklänge, Bosilika
- Musik, Licht & Steine, Burgruine Frauenstein 28.07.
- 04.08. Musiknacht mit Operettengala, Schlosspark Lichtenwalde
- 10.08. Akustik & Rock, Seebühne Kriebstein
- 11.08. Schmitt singt Jürgens - Die Udo Show, Seebühne Kriebstein
- 12.08. Ronja Räubertochter, Seebühne Kriebstein
- 01.09. Orgel ROCKT, Stadtkirche Burgstädt
- 02.09. musical in motion, HarthArena Hartha
- 08.09. Nacht der erleuchteten Kirche, Stadtkirche Mittweida
- 09.09. Rockoratorium Emmaus, St. Nicolaikirche Döbeln
- 16.09. very British, Freiberger Dom

WWW.MISKUS.DE

[MISKUS]